

Jugend musiziert

49. Wettbewerb

*Wettbewerbe für das instrumentale
und vokale Musizieren der Jugend
unter der Schirmherrschaft des
Bundespräsidenten*

Ausschreibung 2012

Solowertung

Blasinstrumente
Zupfinstrumente
Bass (Pop)
Musical
Orgel

Ensemblewertung

Duo: Klavier und ein
Streichinstrument
Duo Kunstlied:
Singstimme und
Klavier
Schlagzeug-Ensemble
Klavier vierhändig
Besondere Ensembles

© 2011 Deutscher Musikrat
gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
"Jugend musiziert" München
Trimbургstraße 2
81249 München

Redaktion:

Edgar Auer
Angela Bornhorst
Angela Selis

Layout/Satz:

Anne Schmidt Design, München

Druck:

Stulz-Druck & Medien GmbH, München

Inhalt

- I. Einladung **2**
- II. Trägerschaft und Förderung **4**
- III. Mitglieder des Beirats **4**
- IV. Zeitplan **5**
- V. Altersgruppen **5**
- VI. Teilnahmebedingungen **6**
- VII. Kategorien **10**
- VIII. Anforderungen **11**
- IX. Sonderwertungen **18**
- X. Jury **18**
- XI. Leistungsbewertung **19**
- XII. Sonderpreise und Förderungsprämien **20**

Anhang

- 1. Kommentare – Häufig gestellte Fragen **24**
- 2. Die Wettbewerbe “Jugend musiziert“ **27**
- 3. Anschriften **29**
- 4. Anschlussförderung **52**
- 5. Weitere Planung **60**

I. Einladung

“Jugend musiziert“ – der große musikalische Jugendwettbewerb motiviert Jahr für Jahr Tausende von jungen Musikerinnen und Musikern zu besonderen künstlerischen Leistungen. Er ist eine Bühne für viele, die als Solisten oder im Ensemble ihr musikalisches Können in der Öffentlichkeit zeigen und sich einer fachkundigen Jury präsentieren wollen. Neben dem musikalischen Wettbewerb geht es bei “Jugend musiziert“ um die Begegnung musikbegeisterter Jugendlicher und um die Bewältigung einer besonderen künstlerischen Herausforderung. Die konzentrierte Arbeit mit dem Musikinstrument oder der Singstimme, die Auseinandersetzung mit Werken verschiedener Musikepochen oder das gemeinsame Erlebnis beim Musizieren im Ensemble bereichern alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und fördern ihre Entwicklung.

“Jugend musiziert“ hat in 49 Jahren wesentliche Impulse für das Musikleben in Deutschland gegeben. Der Wettbewerb hat künstlerische Maßstäbe gesetzt und auch für weniger gebräuchliche Instrumente, für weniger bekannte Werke und neue Stilrichtungen eine Plattform geschaffen. Die jährlich wechselnden Instrumental- und Vokal-Kategorien liefern wichtige Literaturtipps und geben Anregungen und Ziele für die Arbeit im Unterricht. “Jugend musiziert“ wird von Musikschulen und allgemein bildenden Schulen, von privaten Musikerziehern und Lehrkräften an Hochschulen sowie von vielen musikpädagogischen Verbänden und Interessengemeinschaften gefördert und unterstützt. Der Deutsche Musikrat, die Landesmusikräte, öffentliche Musikschulen, Vereine und Privatpersonen sichern die organisatorische Durchführung; Bund, Länder und Gemeinden sowie die Sparkassen-Finanzgruppe und zahlreiche weitere private sowie öffentliche Geldgeber stellen die notwendigen Finanzmittel zur Verfügung.

“Jugend musiziert“ ist offen für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, junge Berufstätige und Studierende, die nicht in einer musikalischen Berufsausbildung stehen.

Der Wettbewerb gliedert sich in drei Phasen:

Aus mehr als 140 Regionalwettbewerben gehen die Teilnehmenden der Landeswettbewerbe hervor. Erste Landespreisträgerinnen und Landespreisträger werden zum Bundeswettbewerb entsandt. Auf allen drei Wettbewerbsebenen werden Urkunden und Preise vergeben. Darüber hinaus vergeben Stiftungen, Organisationen, Institutionen und Privatpersonen für besondere Begabungen und Leistungen Förderprämien, Sonderpreise und Stipendien.

Die besten Leistungen im Bundeswettbewerb zeichnet die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend aus. Für die Preisträger des Bundeswettbewerbs steht darüber hinaus die Teilnahme an den Wochenenden der Sonderpreise (WESPE) offen.

“Jugend musiziert“ steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten.

Willkommen und viel Erfolg bei “Jugend musiziert“!

Deutscher Musikrat
Prof. Martin Maria Krüger

Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
Dr. Kristina Schröder

Konferenz der Landesmusikräte
Dr. Ulrike Liedtke

Allgemeiner Cäcilien-Verband
für Deutschland
Prof. Dr. Wolfgang Bretschneider

Arbeitsgemeinschaft der
öffentlich-rechtlichen Rundfunk-
anstalten der Bundesrepublik
Deutschland
Monika Piel

Arbeitskreis für Schulmusik
Prof. Dr. Jürgen Terhag

Bundesvereinigung
Deutscher Orchesterverbände
Ernst Burgbacher, MdB

Bundesvereinigung
Kulturelle Jugendbildung
Dr. Gerd Taube

Deutscher Landkreistag
Hans Jörg Duppré

Deutscher Sparkassen- und
Giroverband
Heinrich Haasis

Deutscher Städtetag
Christian Ude

Deutscher Städte- und
Gemeindebund
Roland Schäfer

Deutscher Tonkünstlerverband
Prof. Rolf Hempel

Jeunesses Musicales Deutschland
Dr. Hans-Herwig Geyer

Jugend und Familien-
ministerkonferenz
Ute Schäfer

Ständige Konferenz der Kultus-
minister der Länder
Dr. Bernd Althusmann

Verband deutscher Musikschulen
Dr. Winfried Richter

Verband Deutscher Schulmusiker
Prof. Dr. Ortwin Nimczik

Verband Evangelischer Kirchen-
musikerinnen und Kirchenmusiker
in Deutschland
Christoph Bogon

II. Trägerschaft und Förderung

Der Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" wird vom Deutschen Musikrat gemeinnützige Projektgesellschaft mbH, Bonn, getragen.

Durchführende Verbände sind: Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände (BDO), Deutscher Tonkünstlerverband (DTKV), Jeunesses Musicales Deutschland (JMD), Verband deutscher Musikschulen (VdM), Verband Deutscher Schulmusiker (VDS).

Die Wettbewerbe werden vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, den Ländern, den kommunalen Spitzenverbänden und den Kommunen gefördert.

Hauptsponsor von "Jugend musiziert" ist die Sparkassen-Finanzgruppe.

III. Mitglieder des Beirats

Stand: April 2011

Prof. Reinhart von Gutzeit, Salzburg (Vorsitzender)

Gideon Rosengarten, Berlin (stv. Vorsitzender)

Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten Deutschlands (ARD)

Prof. Dr. Hans Bäßler, Hannover

Verband Deutscher Schulmusiker (VDS)

Bernhard Fromkorth, Saarbrücken

Konferenz der Landesmusikräte

Barbara Haack, Regensburg

Jeunesses Musicales Deutschland (JMD)

Ekkehard Hessenbruch, Winterbach

Deutscher Tonkünstlerverband (DTKV)

Christian Höppner, Berlin

Deutscher Musikrat

Dr. Heike Kramer, Berlin

Deutscher Sparkassen- und Giroverband

Prof. Dieter Kreidler, Wuppertal

Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände (BDO)

Catherine Milliken, Berlin

Gesellschaft für Neue Musik

Ernst-Ullrich R. Neumann, Senftenberg

Konferenz der Landesmusikräte

Matthias Pannes, Bonn

Verband deutscher Musikschulen (VdM)

Prof. Ulrich Rademacher, Münster

Klassikpreis Münster/WDR 3

Edgar Auer, München

Projektleiter "Jugend musiziert"

Anschrift:

DEUTSCHER MUSIKRAT

gemeinnützige Projektgesellschaft mbH

Bundesgeschäftsstelle "Jugend musiziert"

Trimburgstraße 2

81249 München

Tel. (089) 87 10 02-0

Fax (089) 87 10 02-90

jumu@musikrat.de

www.jugend-musiziert.org

IV. Zeitplan

Anmeldeschluss: 15. November 2011

- 1. Phase:** Regionalwettbewerbe im Januar und Februar 2012 in über 140 Orten
- 2. Phase:** Landeswettbewerbe im März 2012 in jedem Bundesland und an drei Deutschen Schulen im Ausland. Termine der einzelnen Landeswettbewerbe siehe Anschriftenteil ab Seite 29
- 3. Phase:** Bundeswettbewerb vom **25. Mai bis 1. Juni 2012 in Stuttgart**

Wochenenden der Sonderpreise (WESPE)
September 2012

V. Altersgruppen

Die Altersgruppen werden folgendermaßen aufgeteilt:

Altersgruppe Ia	nur Regionalwettbewerb	geb. 2004, 2005 und später
Altersgruppe Ib	nur Regionalwettbewerb	geb. 2002, 2003
Altersgruppe II	bis Landeswettbewerb	geb. 2000, 2001
Altersgruppe III	bis Bundeswettbewerb	geb. 1998, 1999
Altersgruppe IV	bis Bundeswettbewerb	geb. 1996, 1997
Altersgruppe V	bis Bundeswettbewerb	geb. 1994, 1995
Altersgruppe VI	bis Bundeswettbewerb	geb. 1991, 1992, 1993
Altersgruppe VII	bis Bundeswettbewerb	geb. 1985, 1986, 1987, 1988, 1989, 1990

Die Teilnahmemöglichkeit endet bei "Jugend musiziert" mit der AG VI (Geburtsjahrgang 1991). Dies gilt sowohl für die Solowertung, als auch für Teilnehmende in der Ensemblewertung. Ausgenommen hiervon sind lediglich Sänger und Organisten, für die die Altersgruppe VII (Geburtsjahrgang 1985 bis 1990) eingerichtet wurde. Wenn in einer Ensemblewertung Sänger und Organisten der AG VII beteiligt sind, kann das Durchschnittsalter der gesamten Gruppe in Altersgruppe VII fallen.

Bei der Ensemblewertung können die Spielpartner verschiedenen Altersgruppen angehören. Ausschlaggebend für die Zuordnung in eine Altersgruppe ist das Durchschnittsalter, das nach den genauen Geburtsdaten der Teilnehmenden errechnet wird. Eine Excel-Tabelle zur Berechnung der Altersgruppe kann über www.jugend-musiziert.org herunter geladen werden.

“Jugend musiziert“ verwendet in der Ausschreibung die männliche Form aller Bezeichnungen. Dies dient nur der besseren Lesbarkeit und umfasst sowohl männliche als auch weibliche Personen.

VI. Teilnahmebedingungen

1. Teilnahmeberechtigt sind deutsche Jugendliche innerhalb der genannten Altersgruppen, sofern sie zum Zeitpunkt der Anmeldung (**Stichtag 15. November 2011**) nicht in einer musikalischen Berufsausbildung (Vollstudium) oder Berufspraxis stehen. Von der Teilnahme am Wettbewerb sind ausgeschlossen:

- Musikstudierende, auch bei einem anderen Studienfach als für das im Wettbewerb vorgesehene Instrument
- Studierende für ein künstlerisches Lehramt mit Musik an allgemein bildenden Schulen
- Studierende mit Hauptfach Musik
- Angehörige der Bundeswehrmusikkorps, mit Ausnahme von Wehrpflichtigen
- Bundeswehrsoldaten und Zivildienstleistende, die bereits ein musikalisches Berufsstudium oder eine musikalische Berufspraxis aufgenommen haben
- Musiker, die ihr Musikstudium bereits abgeschlossen haben oder bereits in einer musikalischen Berufspraxis stehen, z.B. in einem Orchester, als Musikpädagoge o.ä.

2. Ziffer VI.1. gilt auch für **ausländische Jugendliche**, wenn sie mindestens ab dem 15. November 2011 ununterbrochen in Deutschland wohnen. Informationen über Teilnahmemöglichkeiten für deutsche Jugendliche im Ausland und für ausländische Jugendliche, die zum Stichtag nicht in Deutschland wohnen, enthält die Homepage www.jugend-musiziert.org.

3. Für die Durchführung von Wettbewerben an **Deutschen Schulen im Ausland** und für die Teilnahme deren Schüler gelten Sonderregelungen, die der Projektbeirat festlegt. Alle Schüler einer Deutschen Schule im Ausland – ungeachtet ihrer Nationalität – sind teilnahmeberechtigt.

4. Die **Anmeldung zum Wettbewerb** ist bis zum 15. November 2011 (Poststempel) an den für den Hauptwohnsitz zuständigen Regionalausschuss zu richten (Einzugsbereiche siehe Anschriftenteil ab Seite 29, im Zweifelsfall an den für die Hauptwohnung zuständigen Landesausschuss oder an die Bundesgeschäftsstelle. Internatsschüler können auch den Internatswohnsitz zugrunde legen. Ensembles, deren Mitglieder aus mehreren Regionen oder Bundesländern stammen, senden die Anmeldung an den Regionalausschuss, aus dessen Einzugsbereich der Stimmführer des Ensembles oder die Mehrzahl der Ensemblemitglieder stammt. Der Unterrichtsort ist für die Anmeldung nicht maßgebend. Im Zweifelsfall entscheidet der Landesausschuss, welchem Regionalausschuss die Anmeldung zugeordnet wird. Daraufhin erfolgt die Einladung zur Teilnahme am Regionalwettbewerb. Findet in einer Region kein Wettbewerb statt oder lässt er sich in bestimmten Wettbewerbskategorien nicht durchführen, können Bewerbungen auch einem anderen Regionalwettbewerb zugeordnet werden. Gegebenenfalls werden die Teilnehmenden mehrerer Regionen oder Bundesländer zu einem Wettbewerb zusammengefasst.

5. Die **Anmeldungen** müssen auf einem besonderen Anmeldeformular erfolgen. Dieses ist bei der Bundesgeschäftsstelle "Jugend musiziert", bei den Regional- und Landesausschüssen sowie in Musikschulen erhältlich. Unleserlich und unvollständig ausgefüllte Anmeldungen gelten als nicht erfolgt. Unter www.jugend-musiziert.org findet sich auch ein elektronisches Anmeldeformular, das am Bildschirm ausgefüllt, anschließend ausgedruckt und per Post an den zuständigen Regionalausschuss gesandt werden muss.

6. Bei Minderjährigen muss die Anmeldung die **Einverständniserklärung** der Erziehungsberechtigten und der Instrumentallehrkraft bzw. der Ensembleleitung enthalten. Diese Erklärung gilt zugleich für alle Phasen des Wettbewerbs.

7. Jeder Bewerber (auch jugendliche Begleitpartner und jede Person in der Ensemblewertung) muss ein eigenes **Anmeldeformular** ausfüllen und die Teilnahmebedingungen erfüllen.

8. Verhinderung

8.1. Bei Verhinderung der Teilnahme am angebotenen Veranstaltungsort und Termin besteht **in keinem Fall** Anspruch, zu einem Wettbewerb in einer anderen Region bzw. in einem anderen Bundesland zugelassen zu werden.

8.2. Bei unabweisbaren Verhinderungen

- mit ärztlichem Attest nachgewiesene Erkrankung,
- zwingende Teilnahme an schulischen Veranstaltungen,
- Aufnahmeprüfungen an Hochschulen,
- Musterung,
- Kommunion/Konfirmation, ...

kann auf Antrag der Teilnehmenden das Wertungsspiel in einem anderen Regional- oder Landeswettbewerb stattfinden. Der Antrag dafür muss an den für den Hauptwohnsitz zuständigen Ausschuss gestellt werden. Nur der kann sich um die Vermittlung zu einem anderen Regional- oder Landeswettbewerb bemühen.

8.3. Diese Wettbewerbsteilnahme wird als Gastwertung behandelt. Gastwertungen können in der Regel bei der Vergabe von Sonderpreisen nicht berücksichtigt werden.

9. Die Termine der **Regional- und Landeswettbewerbe** werden von den Regional- und Landesausschüssen bekannt gegeben bzw. können dort erfragt werden. Die Anmeldung der ersten Preisträger zum Landeswettbewerb wird vom jeweiligen Regionalausschuss, für den Bundeswettbewerb vom Landesausschuss vorgenommen.

10. Ein zum Regionalwettbewerb angemeldetes **Wettbewerbsprogramm** ist verbindlich. Wollen weitergeleitete Wettbewerbsteilnehmer ihr Vorspielprogramm ändern, so muss die Programmänderung spätestens 4 Wochen vor dem Landeswettbewerb bzw. 6 Wochen vor dem Bundeswettbewerb beim zuständigen Ausschuss schriftlich eingehen. Eine nachträgliche Änderung des Vorspielprogramms muss nicht akzeptiert werden.

11. Die Teilnehmenden sind für die Einhaltung der Ausschreibungsbedingungen, insbesondere der Zusammenstellung des Wertungsprogramms, selbst verantwortlich.

12. Mehrfachteilnahme

12.1. In der Solowertung kann sich jeder Teilnehmende innerhalb eines Wettbewerbsjahres nur einmal mit dem gleichen Instrument beteiligen.

12.2. Begleitpartner können beliebig oft teilnehmen.

12.3. In der Ensemblewertung können Teilnehmende innerhalb eines Wettbewerbsjahres mit dem gleichen Instrument in derselben Kategorie höchstens zweimal teilnehmen. Alle Spielpartner im zweiten Ensemble müssen andere Teilnehmende sein als im ersten Ensemble.

13. Die Teilnehmenden haben keinen Anspruch darauf, dass ihnen die für das Spielprogramm des Wettbewerbs benötigten **Instrumente** (ausgenommen Klavier und Orgel) vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden. Bei den vom Veranstalter bereitgestellten Instrumenten sind Einwendungen gegen Art und Beschaffenheit ausgeschlossen.

14. Die für die Teilnahme am Regional-, Landes- und Bundeswettbewerb entstehenden **Fahrtkosten** sowie die Kosten für Aufenthalt, Begleitpersonen usw. können nicht erstattet werden und sind von den Teilnehmenden bzw. den Erziehungsberechtigten selbst zu tragen.

15. Den Teilnehmenden des Bundeswettbewerbs wird nach Möglichkeit kostengünstige Gemeinschaftsunterkunft und -verpflegung bereitgestellt; ein Anspruch hierauf besteht nicht.

16. Preisträger sind verpflichtet in **Abschlussveranstaltungen** der jeweiligen Wettbewerbsphasen mitzuwirken, sofern sie dazu aufgefordert werden. Ein Anspruch, in Abschlussveranstaltungen vorgestellt zu werden, besteht jedoch nicht.

17. Der Wettbewerbsveranstalter haftet nicht für **Personen- und Sachschäden**, die im Zusammenhang mit Veranstaltungen der Wettbewerbe "Jugend musiziert" entstehen. Desgleichen besteht seitens des Veranstalters kein Versicherungsschutz für das Musikinstrument der Wettbewerbsteilnehmenden.

18. Der Teilnehmende erklärt seine **Einwilligung** mit Rundfunk- und Fernsehaufnahmen und Rundfunk- und Fernsehsendungen sowie der drahtlosen und drahtgebundenen Wiedergabe (insbesondere Internet) sowie mit Aufzeichnungen auf Ton- und Bildträgern (einschließlich deren Vervielfältigung), die im Zusammenhang mit Wettbewerbsveranstaltungen gemacht werden. Er überträgt etwa hieraus entstehende Rechte mit der Anerkennung der Teilnahmebedingungen auf den Veranstalter. Private und kommerzielle Aufzeichnungen von Wettbewerbsveranstaltungen (Wertungsspiele und Konzerte) auf Bild- und Tonträgern sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht erlaubt. Dieses Einverständnis gilt für alle Wettbewerbsebenen. Einzelheiten, auch zum Zwecke der Erklärung, sind in einer gesonderten Erklärung enthalten.

19. Der Teilnehmende bzw. die Erziehungsberechtigten erklären das **Einverständnis** mit der Veröffentlichung seiner Ergebnisse, auch in elektronischen Medien, zum Zwecke der Durchführung des Wettbewerbs. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmende bzw. erkennen die Erziehungsberechtigten die Bedingungen der Ausschreibung des Wettbewerbs an. Einzelheiten, auch zum Zwecke der Erklärung, sind in einer gesonderten Erklärung enthalten.

20. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmende bzw. erkennen die Erziehungsberechtigten die Bedingungen der **Ausschreibung** des Wettbewerbs an. Die Einhaltung der Wettbewerbsregeln liegt damit in der Verantwortung des Teilnehmenden. Die Teilnahmeberechtigung des Teilnehmenden und die Regelkonformität des vorgesehenen Programms unterliegen auf jeder der drei Wettbewerbsebenen einer eigenen Prüfung. Darüber hinaus behält sich die jeweilige Wettbewerbsleitung im Falle der Nichteinhaltung von Wettbewerbsregeln geeignete Maßnahmen vor.

21. **Auskünfte** können jeweils beim zuständigen Regional- oder Landesausschuss oder bei der Bundesgeschäftsstelle der Wettbewerbe "Jugend musiziert" eingeholt werden.

22. In **Zweifelsfällen**, die die Ausschreibung betreffen, entscheidet der Projektleiter "Jugend musiziert".

VII. Kategorien

Ausgeschrieben werden folgende Kategorien in den angegebenen Altersgruppen:

Solowertung:

- Blasinstrumente Altersgruppen I–VI
 - Blockflöte
 - Querflöte
 - Oboe
 - Klarinette
 - Saxophon
 - Fagott
 - Horn
 - Trompete / Flügelhorn
 - Posaune
 - Tenorhorn / Bariton / Euphonium
 - Tuba
- Zupfinstrumente Altersgruppen I–VI
 - Gitarre
 - Zither
 - Mandoline
- Bass (Pop) Altersgruppen I–VI
- Musical Altersgruppen III–VII
- Orgel Altersgruppen I–VII

Ensemblewertung:

- Duo: Klavier und ein Streichinstrument Altersgruppen I–VI
- Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier Altersgruppen III–VII
- Schlagzeug-Ensemble Altersgruppen I–VI
- Klavier vierhändig Altersgruppen I–VI
- Besondere Ensembles mit Werken der Klassik, Romantik, Spätromantik und Klassischen Moderne Altersgruppen III–VI
 - ... mit Sängern Altersgruppen III–VII

Regional begrenzte Kategorien:

- Hackbrett solo oder mit einem Begleitpartner Bayern
- Populäre Musik: Berlin
 - Gesangs-Duo (Rock/Pop), Band (Rock/Pop),
 - Gitarren-Duo (Rock/Pop), Baglama-Ensemble
 - Interkulturelle Perkussion, Jugend komponiert
- Jugend jazzt (bis AG VII) Sachsen
- Akkordeon mit anderen Instrumenten Thüringen

Für die detaillierten Ausschreibungen dieser Kategorien wenden Sie sich bitte an den zuständigen Landesausschuss "Jugend musiziert" (ab Seite 29)

VIII. Anforderungen

1) Für alle Teilnehmenden gilt:

a) Das Vorspielprogramm kann frei gewählt werden, es muss sich aus Werken verschiedener Stilepochen zusammensetzen. Grundsätzlich ist Originalliteratur erwünscht. Instrumentengerechte Bearbeitungen sind in der Regel zugelassen, Ausnahmen regeln die jeweiligen Kategorieanforderungen.

b) Die Stilepochen sind wie folgt gegliedert:

a = Musik bis ca. 1650 (Renaissance, Frühbarock)

b = Musik bis ca. 1750 (Barock)

c = Musik bis ca. 1820 (Frühklassik, Klassik)

d = Musik bis Anfang des 20. Jahrhunderts (Romantik, Impressionismus)

e = Musik ab ca. 1910, erweitert tonal, rhythmusbetont (formstrenge Musik des 20. Jahrhunderts, Klassische Moderne, auskomponierter Jazz)

f = Musik ab ca. 1910, Kompositionen, die in mindestens einer musikalischen Eigenschaft (z.B. tonal, thematisch, motivisch, metrisch, formal, spiel- oder gesangstechnisch oder in der Notation) deutlich von der Tradition des 19. Jahrhunderts oder der der Klassischen Moderne abweichen.

c) Bei der Darbietung von Musik der Epoche „f“ sind der Jury zwei **Leseexemplare** für die Dauer des Wertungsspiels zur Verfügung zu stellen.

d) Für das Vorspiel im Wettbewerb „Jugend musiziert“ steht eine **Auftrittszeit** zur Verfügung, die je nach Altersgruppe mit einer Mindest- und Höchstspieldauer festgelegt ist. Die Jury hat das Recht, bei Überschreitung das Vorspiel abzubrechen. Die Auftrittszeit beginnt mit dem ersten Ton des ersten Werkes und endet mit dem letzten Ton des letzten Werkes.

2) Solowertung

a) Für die Wertung **Blasinstrumente** gilt:

- allein oder mit Begleitung, getrennt gewertet nach den einzelnen Instrumenten (siehe Seite 10).
- Es sind langsame und schnelle Sätze vorzutragen.
- Das Wertungsprogramm darf höchstens zwei Solokonzerte enthalten. Kürzungen des Klavierauszugs bei Tutti-Stellen sind erlaubt.

Altersgruppen	Anforderung	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
III	mindestens drei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10–15 Minuten
IV bis VI	mindestens drei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	15–20 Minuten

Der Begleitpart sollte von Jugendlichen übernommen werden. Zugelassen als Begleitinstrumente sind Klavier, Cembalo, Gitarre/Laute, Harfe und Akkordeon bzw. B.c., nicht jedoch elektronische Instrumente. Für jugendliche Begleitpartner in den Altersgruppen I bis VI wird eine Wertung vorgenommen, wenn sie den Teilnahmebedingungen entsprechen, eine Wertung wünschen und mit wenigstens zwei Werken verschiedener Epochen am Vorspielprogramm beteiligt sind. Die Begleitung darf in den Altersgruppen III bis VI nicht durch die Instrumentallehrkraft des Bewerbers erfolgen. Es besteht kein Anspruch, eine Begleitung durch die Wettbewerbsorganisation gestellt zu bekommen.

b) Für die Wertung **Zupfinstrumente** gilt:

Gewertet wird in drei getrennten Kategorien:

- Gitarre ohne Begleitung
- Zither ohne Begleitung
- Mandoline allein oder mit Begleitung

- Es sind langsame und schnelle Sätze vorzutragen.
- Das Wertungsprogramm darf höchstens zwei Solokonzerte enthalten. Kürzungen des Klavierauszugs bei Tutti-Stellen sind erlaubt.

Altersgruppen	Anforderung	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
III	mindestens drei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10–15 Minuten
IV bis VI	mindestens drei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	15–20 Minuten

Der Begleitpart sollte von Jugendlichen übernommen werden. Zugelassen als Begleitinstrumente sind Klavier, Cembalo, Gitarre/Laute, Harfe und Akkordeon bzw. B.c., nicht jedoch elektronische Instrumente. Für jugendliche Begleitpartner in den Altersgruppen I bis VI wird eine Wertung vorgenommen, wenn sie den Teilnahmebedingungen entsprechen, eine Wertung wünschen und mit wenigstens zwei Werken verschiedener Epochen am Vorspielprogramm beteiligt sind. Die Begleitung darf in den Altersgruppen III bis VI nicht durch die Instrumentallehrkraft des Bewerbers erfolgen. Es besteht kein Anspruch, eine Begleitung durch die Wettbewerbsorganisation gestellt zu bekommen.

c) Für die Wertung **Bass (Pop)** gilt:

Für alle Altersgruppen gilt:

- Ein Stück muss völlig unbegleitet präsentiert werden.
- Weitere Stücke können entweder unbegleitet oder mit Instrumentalbegleitung vorgetragen werden.
- Für die mit Begleitung vorgetragenen Titel gilt:
 - a) Begleitung durch Playback: Nur ein Titel darf mit Playback begleitet werden. Der von den Teilnehmenden gespielte Part darf nicht im Playback gedoppelt sein.

- b) Instrumentalbegleitung: Der Teilnehmende kann sich pro Titel von höchstens einem Instrumentalbegleiter (nicht Gesang) begleiten lassen, der nicht Teilnehmender des Wettbewerbs sein muss.
- Empfohlen wird eine große Bandbreite an Stilistiken und Techniken wie z. B. Tapping-, Slap-, Fingerstyle- und Fretless-Technik.
 - Die Bereitstellung von Noten für die Jury ist nicht notwendig.

Für die jeweiligen Altersgruppen gilt:

Altersgruppen	Anforderung/Literatur	Auftrittszeit
I bis II	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens zwei stilistisch unterschiedliche Titel 	6–10 Minuten
III	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens drei stilistisch unterschiedliche Titel 	10–15 Minuten
IV bis VI	<ul style="list-style-type: none"> • mindestens drei stilistisch unterschiedliche Titel • es muss in mindestens einem begleiteten Titel ein Solo enthalten sein . • mindestens einer der drei Titel muss eine eigene Komposition oder Improvisation sein. Dieser Titel kann auch ein unbegleitetes Solo sein. 	15–20 Minuten

Für jugendliche Begleitpartner in den Altersgruppen I bis VI wird eine Wertung vorgenommen, wenn sie den Teilnahmebedingungen entsprechen, eine Wertung wünschen und mit wenigstens zwei Titeln am Vorspielprogramm beteiligt sind. Die Begleitung darf in den Altersgruppen III bis VI nicht durch die Instrumentallehrkraft des Bewerbers erfolgen. Es besteht kein Anspruch, einen Begleitenden durch die Wettbewerbsorganisation gestellt zu bekommen.

Begleitinstrumente:

Es besteht keine Einschränkung bei der Wahl des Begleitinstruments. Die Teilnehmenden haben keinen Anspruch darauf, dass ihnen die für das Spielprogramm des Wettbewerbs benötigten Instrumente (ausgenommen Klavier) vom Veranstalter zur Verfügung gestellt werden. Bei den vom Veranstalter bereitgestellten Instrumenten sind Einwendungen gegen Art und Beschaffenheit ausgeschlossen. Es empfiehlt sich allerdings ein frühzeitiger Anruf beim veranstaltenden Ausschuss der jeweiligen Ebene.

d) Für die Wertung **Musical** gilt:

- Das gesamte Wertungsprogramm kann frei gewählt werden. Dabei sollte eine stilistische Vielfalt angestrebt werden.
- Die gesamte Darbietung sollte im Sinne einer geschlossenen Performance szenisch gestaltet sein und muss die Bereiche Gesang, Tanz und Schauspiel gleichwertig beinhalten. Eigene Texte sind dabei zulässig. Umkleiden während der Wertung darf den Gesamtfluss der Darbietung nicht stören.
- Das gesamte Programm muss auswendig vorgetragen werden.
- Die Teilnehmenden müssen ihr Programm mit einem Klavierpartner vortragen. Dieser kann auch als Stichwortgeber fungieren.
- Ein Musik-Playback ist nur für die Tanzchoreographie erlaubt.
- Eines der Lieder kann mit Mikrophon gesungen werden.
- Alle Sprachen sind zugelassen. Mindestens ein Song und ein Monolog müssen in deutscher Sprache dargeboten werden.
- Die Bereitstellung von Noten für die Jury ist nicht notwendig.

Altersgruppen	Programm	Auftrittszeit
III und IV	mindestens <ul style="list-style-type: none">• 2 Lieder: ein Uptempo-Song und eine Ballade• 1 Tanzchoreografie• 1 Monolog (gesprochener Text)	10 – 15 Minuten
V bis VII	mindestens <ul style="list-style-type: none">• 2 Lieder: ein Uptempo-Song und eine Ballade• 1 Tanzchoreografie• 1 Monolog (gesprochener Text)	15 – 20 Minuten

Der Begleitpart sollte von Jugendlichen übernommen werden. Als Begleitinstrument ist Klavier zugelassen, elektronische Instrumente dürfen jedoch nicht benutzt werden. Für jugendliche Begleitpartner in den Altersgruppen I bis VI wird eine Wertung vorgenommen, wenn sie den Teilnahmebedingungen entsprechen, eine Wertung wünschen und mit wenigstens zwei Werken verschiedener Stilikarten am Vorspielprogramm beteiligt sind. Es ist auch zulässig, sich selbst zu begleiten. Es besteht kein Anspruch, eine Begleitung durch die Wettbewerbsorganisation gestellt zu bekommen.

Hinweis:

Was wird für diese Kategorie erwartet? Eine Hilfestellung für Literatur und Auftritt kann unter www.jugend-musiziert.org herunter geladen werden.

e) Für die Wertung **Orgel** (Pfeifenorgel) – ohne Begleitung gilt:

- Es sind langsame und schnelle Werke vorzutragen.
- Im Vorspielprogramm muss ein polyphones Werk enthalten sein.
- Ein Werk darf manualiter sein.
- Für einen Registrant an der Orgel hat der Wettbewerbsteilnehmer selbst zu sorgen. Der eigene Orgellehrer ist als Registrant im Wettbewerb nicht zugelassen.

Altersgruppen	Anforderung/Literatur	Auftrittszeit
I bis III	• mindestens zwei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
IV	• mindestens drei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10–15 Minuten
V bis VII	• mindestens drei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	15–20 Minuten

3) Ensemblewertung

Für alle Ensemblewertungen gilt:

- Alle Mitwirkenden einer Gruppe müssen am gesamten Programm beteiligt sein.
- Innerhalb der Gruppe können die Instrumente im Rahmen der zugelassenen Besetzung getauscht werden.
- Keine chorische Besetzung, d. h. keine Stimmverdoppelung
- Kein Dirigent

Alle Teilnehmenden der Gruppe müssen den Teilnahmebedingungen entsprechen.

a) Für die Wertung **Duo: Klavier und ein Streichinstrument** gilt:

- Zugelassene Streichinstrumente: Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass
- Beide Spielpartner müssen gleichberechtigte Aufgaben haben.
- B.c.-Literatur, Konzerte und andere vom Orchester begleitete Werke sind nicht zugelassen.

Altersgruppen	Anforderung	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei vollständige Originalwerke oder vollständige Originalsätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
III bis VI	• ein mehrteiliges Originalwerk, ganz vorbereitet * • ein weiteres vollständiges Werk oder vollständiger Satz aus einer anderen Epoche	10–20 Minuten

*Sollte das Werk länger als 20 Minuten dauern, entscheidet die Jury, welche Teile vorzutragen sind.

b) Für die Wertung **Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier** gilt:

- Der Sänger muss das gesamte Programm auswendig vortragen.
- Transpositionen sind zugelassen.
- Literatur darf frei gewählt werden, muss aber inhaltlich und formal der Gattung Kunstlied entsprechen.

Altersgruppen	Anforderung	Auftrittszeit
III und IV	mindestens drei Lieder aus zwei unterschiedlichen Epochen	10–15 Minuten
V bis VII	mindestens vier Lieder aus drei unterschiedlichen Epochen	15–20 Minuten

c) Für die Wertung **Schlagzeug-Ensemble** gilt:

Möglich sind Besetzungen mit 2 bis 6 Spielenden, nur Schlagzeug.

- Es besteht kein Anspruch auf Bereitstellung des erforderlichen Instrumentariums durch die Wettbewerbsleitung.
- Nicht vorhandene Instrumente können durch verwandte Instrumente ersetzt werden (ohne elektronisches / digitales Instrumentarium).
- Die Forderung nach „Epochenvielfalt“ wird in der Wertung Schlagzeug-Ensemble durch „Instrumentenvielfalt“ ersetzt. Die Instrumentalgruppen sind: A: Pauke B: Kleine Trommel C: Mallets D: Set-up/Drum-Set E: Folklore-Instrumente

Altersgruppen	Anforderung	Auftrittszeit
I und II	• zwei stilistisch unterschiedliche Werke	6–10 Minuten
III bis VI	• drei stilistisch unterschiedliche Werke • Es müssen mindestens zwei Instrumentalgruppen im Vorspielprogramm vertreten sein, davon mindestens in einem Werk ein „Mallet“-Instrument (Vibraphon, Marimba, Glockenspiel, Xylophon o. ä.)	10–20 Minuten

d) Für die Wertung **Klavier vierhändig** gilt:

- Konzerte für Klavier können nicht gespielt werden, auch nicht in der Fassung mit 2. Klavier als Ersatz für den Orchesterpart.
- Es können Werke für vier Hände, sowohl an einem als auch an zwei Klavieren gespielt werden.

Altersgruppen	Anforderung	Auftrittszeit
I und II	mindestens zwei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	6–10 Minuten
III bis VI	mindestens zwei vollständige Werke oder vollständige Sätze aus unterschiedlichen Epochen	10–20 Minuten

e) Für die Wertung **Besondere Ensembles mit Werken der Klassik, Romantik, Spätromantik und Klassischen Moderne** gilt:

- Zugelassen sind Besetzungen mit 3 bis 13 Spielenden. Bei Werken mit 10 bis 13 Spielenden ist der Einsatz eines Dirigenten (ggf. als vierzehntes Ensemblemitglied) erlaubt, wenn dieser den Wettbewerbsbedingungen entspricht.
- Es sind nur Besetzungen zugelassen, mit denen außer in dieser Kategorie an "Jugend musiziert" nicht nur im Wettbewerbsjahr 2012, sondern auch in den Folgejahren 2013 und 2014 nicht teilgenommen werden kann.
- Alle Teilnehmenden der Gruppe müssen am gesamten Programm mitwirken.
- Die gewählten Werke müssen ganz einstudiert sein. Überschreitet die Spieldauer die vorgesehene Auftrittszeit, wählt die Jury entsprechende Teile des Vorspielprogramms aus.
- In dieser Kategorie dürfen nur Originalwerke vorgetragen werden. Bearbeitungen, einschließlich Klavierfassungen von Orchesterwerken, sind nicht zulässig. Zugelassen sind Bearbeitungen, die als Originalwerke zu verstehen sind – z.B. Schönberg-Bearbeitungen von Johann Strauß-Walzern oder ähnliches.

Altersgruppen	Anforderung	Auftrittszeit
III bis VI mit Vokalist:innen III bis VII	mindestens ein ganzes Werk	15–30 Minuten

Hinweis: Die Bundesgeschäftsstelle "Jugend musiziert" stellt für diese Kategorie eine Orientierungsliste zur Verfügung:
www.jugend-musiziert.org

IX. Sonderwertungen

Wochenenden der Sonderpreise

Für Preisträger des Bundeswettbewerbs 2012 besteht die Möglichkeit, zu „Wochenenden der Sonderpreise“ (WESPE) eingeladen zu werden.

Folgende Kategorien sind dafür ausgeschrieben:

Qualifikation: entsprechend hohe Bewertung des Werks beim Bundeswettbewerb

- „Klassik-Preis“ Münster/WDR 3
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines zeitgenössischen Werkes
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werks der Klassischen Moderne
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines für „Jugend musiziert“ komponierten Werks (Uraufführung)

Qualifikation: ein 1., 2. oder 3. Preis im Bundeswettbewerb

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines eigenen Werks
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werks einer Komponistin
- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes der „Verfemten Musik“

X. Jury

1. Die Jurygremien müssen sich auf allen Wettbewerbsebenen aus qualifizierten Fachleuten zusammensetzen. Die Juryvorsitzenden müssen nicht Fachleute im engeren Sinn der jeweiligen Wertungskategorie sein.

Die Zusammenstellung der Jury durch den zuständigen Ausschuss ist unanfechtbar.

2. Die Entscheidungen der Jurygremien sind unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

3. Die Juroren sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

XI. Leistungsbewertung

1. Im Regional-, Landes- und Bundeswettbewerb werden die Teilnehmenden nach Punkten bewertet.

Bei den Sonderwertungen von WESPE werden keine Punktzahlen veröffentlicht.

Der Preis oder das Prädikat und die ermittelten Punkte orientieren sich an der Leistungsvorstellung in der jeweiligen Wettbewerbsphase (Region, Land, Bund).

2. Für die besten Leistungen werden Preise vergeben. In den Preisen drückt sich die Bewertung der relativ besten Leistungen aus, bezogen auf die jeweilige Wertungskategorie und Altersgruppe. Die Preiszuordnung richtet sich nach der erreichten Punktzahl. Hierfür gelten folgende Regelungen:

a) Im **Regionalwettbewerb** erhalten alle Teilnehmenden der Solo- und Ensemblewertung mit einer Bewertung

von 23 bis 25 Punkten einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb (abhängig von der Altersgruppe),

von 21 und 22 Punkten einen 1. Preis ohne Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb,

von 17 bis 20 Punkten einen 2. Preis,
von 13 bis 16 Punkten einen 3. Preis,

von 9 bis 12 Punkten das Prädikat „mit gutem Erfolg teilgenommen“,
von 5 bis 8 Punkten das Prädikat „mit Erfolg teilgenommen“ und
bei 4 Punkten das Prädikat „teilgenommen“.

Für die Begleitpartner gilt die gleiche Regelung, jedoch entfällt im Bereich von 23 bis 25 Punkten die Berechtigung zur Teilnahme am Landeswettbewerb.

b) Im **Landeswettbewerb** erhalten alle Teilnehmenden der Solo- und Ensemblewertung mit einer Bewertung

von 23 bis 25 Punkten einen 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb (abhängig von der Altersgruppe),

von 20 bis 22 Punkten einen 2. Preis,

von 17 bis 19 Punkten einen 3. Preis,

von 14 bis 16 Punkten das Prädikat „mit gutem Erfolg teilgenommen“,
von 11 bis 13 Punkten das Prädikat „mit Erfolg teilgenommen“ und
bei 10 Punkten das Prädikat „teilgenommen“.

Für die Begleitpartner gilt die gleiche Regelung, jedoch entfällt im Bereich von 23 bis 25 Punkten die Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb.

c) Im **Bundeswettbewerb** erhalten alle Teilnehmenden mit einer Bewertung

von 24 und 25 Punkten einen 1. Preis,

von 22 und 23 Punkten einen 2. Preis,

von 20 und 21 Punkten einen 3. Preis,

von 17 bis 19 Punkten das Prädikat „mit sehr gutem Erfolg teilgenommen“,
von 14 bis 16 Punkten das Prädikat „mit gutem Erfolg teilgenommen“,
von 11 bis 13 Punkten das Prädikat „mit Erfolg teilgenommen“ und
bei 10 Punkten das Prädikat „teilgenommen“.

3. Jeder Teilnehmende des Wettbewerbs erhält eine Urkunde, in der die Punkte und der zuerkannte Preis oder das Prädikat der jeweiligen Wettbewerbsphase bestätigt werden.

4. Im Bundeswettbewerb (3. Phase) zeichnet der Preisstifter, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die Preisträgerinnen und Preisträger mit 1., 2. und 3. Preisen aus.

XII. Sonderpreise und Förderungsprämien

Für besondere Begabungen und Leistungen werden im Bundeswettbewerb Förderprämien und Sonderpreise zur Verfügung gestellt.

Die **Deutsche Stiftung Musikleben** vergibt an ausgewählte Bundespreisträger Sonderpreise und Stipendien, verleiht Streichinstrumente und lädt zu Konzerten ein:

PREISE

Den **Eduard Söring-Preis**, ein Jahresstipendium in Höhe von 6.000 Euro überreicht die Deutsche Stiftung Musikleben für eine außergewöhnliche Leistung im Fach Streicher.

Für die beispielhafte Interpretation des Werkes eines lebenden Komponisten vergibt die Deutsche Stiftung Musikleben den **Hans Sikorski-Gedächtnispreis** in Höhe von bis zu 1.500 Euro (Solo, Duo) bzw. 2.500 Euro (Ensemble).

Für einen herausragenden Wettbewerbsbeitrag aus den Deutschen Schulen im Ausland vergibt die Deutsche Stiftung Musikleben den **Europa-Preis** in Höhe von bis zu 1.500 Euro.

In ausgewählten Kategorien werden zusätzlich Sonderpreise an die höchstpunktierten Bundespreisträger vergeben (Solisten: bis zu 500 Euro / Ensemblemitglieder: bis zu je 250 Euro; Sonderpreise 2011 gesamt: 37.000 Euro).

Streichinstrumente

An hochbegabte junge Streicher verleiht die Deutsche Stiftung Musikleben wertvolle Instrumente aus dem **Deutschen Musikinstrumentenfonds**, einer gemeinsamen Initiative mit der Bundesrepublik Deutschland. Von den insgesamt mehr als 160 Instrumenten des Fonds stehen derzeit 40 Violinen, 16 Bratschen, 12 Celli und 5 Kontrabässe für

Bundespreisträger von „Jugend musiziert“ zu Verfügung. Sie werden jedes Jahr im Herbst auf Vorschlag der Bundesjury für die Dauer von zunächst zwei Jahren vergeben (auch Eigenbewerbung möglich). Die Deutsche Orchestervereinigung e.V. unterstützt diese Initiative seit vielen Jahren mit einer zweckgebundenen Spende. Erste Bundespreisträger in den Kategorien „Violine solo“, „Viola solo“ und „Violoncello solo“ können sich auch für den im ersten Quartal jedes Jahres stattfindenden **Wettbewerb des Deutschen Musikinstrumentenfonds** bewerben (Eigenbewerbung erforderlich). Bei diesem Wettbewerb vergibt eine Fachjury die übrigen Instrumente, historische Meisterinstrumente mit solistischen Klangqualitäten, für die Dauer von zunächst einem Jahr.

STIPENDIEN

Erste Bundespreisträger in der Kategorie „Klavier solo“ können sich im ersten Quartal jedes Jahres für ein **Carl-Heinz Illies-Förderstipendium** in der Deutschen Stiftung Musikleben zur Teilnahme an Meisterkursen und Wettbewerben im Ausland bewerben (Eigenbewerbung erforderlich).

Erste Bundespreisträger aller Kategorien können sich im ersten Quartal jedes Jahres für ein **Gerd Bucerius-Stipendium** der Deutschen Stiftung Musikleben zur (Teil-)Finanzierung eines Auslandsstudiums, bzw. zum Besuch eines Meisterkurses oder Wettbewerbs im Ausland bewerben (Eigenbewerbung erforderlich).

KONZERTE

Ausgewählte hervorragende Teilnehmer des Bundeswettbewerbs „Jugend musiziert“ lädt die Deutsche Stiftung Musikleben zu Auftritten in ihrer Konzertreihe **„Foyer Junger Künstler“** ein.

Weitere Informationen findet man unter www.deutsche-stiftung-musikleben.de.

Die **Jürgen Ponto-Stiftung** vergibt an ausgewählte 1. Preisträger auf Bundesebene Förderpreise. Der **Förderpreis** der Jürgen Ponto-Stiftung im Fach Musik sieht ein – in der Regel mehrjähriges – Stipendium vor. Ein Einzelstipendium hat eine Höhe von monatlich 300 Euro. Im Falle einer Ensembleförderung erhält jedes Ensemblemitglied einen Betrag in Höhe von 1.000 Euro pro Jahr. Insgesamt haben die Stipendien eine Höhe von jährlich rund 70.000 Euro. Bei der Vergabe von Stipendien achtet die Stiftung auch auf eine ausgewogene Instrumentenverteilung. Die Jürgen Ponto-Stiftung vermittelt zudem ihren Stipendiaten Konzertauftritte in der Commerzbank AG, in Konzertreihen und bei Festivals. Zu den ständigen Kooperationspartnern gehören u.a. das Festival „Sandstein & Musik“, die „Musikwoche Hitzacker“, die „Tea Time Classics“ im Brahmsfoyer der Hamburger Musikhalle oder das Harenberg City Center in Dortmund. Konzerte mit Orchester finden jährlich u.a. in Zusammenarbeit mit der Mozartgesellschaft Schwetzingen im Rahmen der „Schwetzingen Mozartfeste“ statt. Für die Konzerte erhalten die Stipendiaten ein Honorar in Höhe von jeweils 300 Euro. Die Konzertauftritte in ihrem Hause hat die Commerzbank im Jahr 2010 mit rund 40.000 Euro honoriert.

Für besondere Ensembleleistungen stiftet die **Bundesapothekerkammer** Sonderpreise im Gesamtwert von mehr als 15.000 Euro verbunden mit Konzertauftritten.

Für eine besonders förderungswürdige Leistung eines oder mehrerer Familien-Ensembles stiftet die **Sparkassen-Finanzgruppe** einen Sonderpreis in Höhe von 5.000 Euro.

Herausragende Teilnehmende der Kategorie „Blasinstrumente solo“ werden von der **Stiftung Schleswig-Holstein Musik Festival** eingeladen, in der Reihe „Musikfest auf dem Lande“ des Schleswig-Holstein Musik Festivals zu konzertieren. In diesem Rahmen wird der **Förderpreis der Sparkassen-Finanzgruppe** in Höhe von 5.000 Euro verliehen, der als monatliches Stipendium ausbezahlt wird. Darüber hinaus stiftet die Sparkassen-Finanzgruppe einen Publikumspreis in Höhe von 500 Euro.

Die **Manfred Vetter-Stiftung** für Kunst und Kultur vergibt einen Sonderpreis von bis zu 5.000 Euro für eine herausragende Leistung in der Kategorie „Besondere Ensembles“.

Die **Walter und Charlotte Hamel Stiftung** vergibt einen Sonderpreis in Höhe von 5.000 Euro an junge Sängerinnen und Sänger.

Die **Sinfonima-Stiftung** der Mannheimer Versicherung verleiht an einen Preisträger/eine Preisträgerin für die Dauer von zwei Jahren eine Viola.

Der **Bärenreiter-Verlag** stiftet „Bärenreiter-Urtext-Preise“ in Form von Notengutscheinen in Höhe von 100 Euro an jeden Teilnehmer oder jedes Ensemble, der/das 25 Punkte erhalten hat in folgenden Kategorien: Blasinstrumente, Orgel, Duo Klavier und ein Streichinstrument, Duo Kunstlied, Klavier vierhändig und Besondere Ensembles.

Die **Union deutscher ZONTA-Clubs** stiftet den **ZONTA-Musikpreis** für hochbegabte Musikerinnen in Höhe von 1.500 Euro, verbunden mit einem Konzertauftritt.

Der **Diethard-Wucher-Preis**, gestiftet von der Wilhelm Schimmel Piano-fortefabrik GmbH, in Höhe von 1.500 Euro wird in der Kategorie Klavier vierhändig vergeben.

Gretel Sütterlin, Cembalistin aus Fürth, stiftet zur Förderung des Cembalospiels einen Sonderpreis.

Die **Hummelgesellschaft Weimar** vergibt einen Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Johann Nepomuk Hummel in Höhe von 1.000 Euro.

Das **Deutsche Tubaforum e.V.** stellt einen Preis für eine Spielerin/einen Spieler von Tuba, Bariton oder Euphonium in Höhe von 500 Euro zur Verfügung.

Die **Hans und Eugenia Jütting-Stiftung** vergibt einen Sonderpreis für die beste Interpretation eines polnischen Werkes (entstanden nach 1950) in der Kategorie Klavier vierhändig in Höhe von 500 Euro.

Die **Firma Herbert Wurlitzer** stellt einen Sonderpreis in Höhe von 500 Euro in der Solowertung Blasinstrumente/Klarinette zur Verfügung.

Die **Ingeborg-Fahrenkamp-Schäffler-Stiftung München** lobt einen Förderpreis von bis zu 2.000 Euro für Streicher der Altersgruppe III, IV oder V aus. Eigenbewerbung erforderlich, bewerben können sich 1. oder 2. Bundespreisträger.

Weitere Anschlussförderungen:

Als Auszeichnung für die Preisträger/innen stehen weitere Anschlussförderungen zur Verfügung:

a) Orchesterkonzertauftritte

- Der **Sonderpreis der Stuttgarter Philharmonie**, das Begrüßungskonzert des 49. Bundeswettbewerbs 2012 als Solist gemeinsam mit dem Orchester zu gestalten, wurde im Rahmen des 48. Bundeswettbewerbs an einen Pianisten vergeben.
- **Stadt Marl**, Marler Debüt – Kammermusik- und Orchesterkonzerte mit den Bergischen Symphonikern

b) Stipendien

- **Firma Offermann** in Verbindung mit der **Stadt Bergisch Gladbach**, Workshop mit Konzert
- **Oscar und Vera Ritter-Stiftung**
- **Summer-Academy for Young Artists**
- **Kronberg-Academy**
- **Stiftung „Jugend musiziert Niedersachsen“**, Teilnahme an einem Meisterkurs
- Weitere Institutionen

Eine Verpflichtung zur Vergabe der ausgeschriebenen Sonderpreise besteht nicht.

Preisträgerinnen und Preisträger können zu ihrer weiteren Förderung in das Bundesjugendorchester und in die Landesjugendorchester, die Deutsche Streicherphilharmonie, zum Deutschen Kammermusikurs „Jugend musiziert“ und zu Kammermusikursen auf Landesebene, ebenso zu weiteren nationalen und internationalen Einrichtungen wie Musik-Camps, Ferienlagern und Jugendorchestern, ferner zur Mitwirkung bei musikalischen Veranstaltungen, Konzerten und internationalen Jugendmusikwettbewerben eingeladen werden.

Anhang:

1. Kommentare - Häufig gestellte Fragen

Entspricht mein Programm den Wettbewerbsregeln?

Die Einhaltung der Wettbewerbsregeln liegt in der Verantwortung des Teilnehmers. Dies wird in der Teilnahmeanmeldung vom Teilnehmer selbst, von einer erziehungsberechtigten Person sowie von der Lehrerin oder dem Lehrer per Unterschrift bestätigt („Die Teilnahmebedingungen und die Entscheidungen der Jury werden anerkannt“).

Die Regelkonformität unterliegt auf jeder Wettbewerbsebene einer eigenen Prüfung. Die Tatsache, dass z.B. die Einbeziehung eines bestimmten Werks im Regionalwettbewerb nicht beanstandet wurde, bedeutet nicht zwangsläufig, dass dieses auch auf der nächsthöheren Wettbewerbsebene zugelassen wird. Eine Nachfrage ist beim Regional-, Landes- oder Bundeswettbewerb erforderlich. In Fällen, die auf sehr unterschiedliche Weise ausgelegt werden können, wird der Regional- oder Landesausschuss sich dann mit der Bundesgeschäftsstelle in Verbindung setzen, um eine durchgängig verbindliche Aussage machen zu können.

Darüber hinaus unterliegt die Programmauswahl aber auch einem gewissen Ermessensspielraum. So kann es vorkommen, dass Vortragswerke zwar formal den Bedingungen entsprechen, aber dem Geist der Ausschreibung dennoch nicht folgen. So gibt es z.B. im Bereich der Kategorien „Duo: Klavier und ein Streich-, Blechblas- oder Holzblasinstrument“ viele Werke, die zwar formal als Duo bezeichnet werden können, in denen der Komponist oder die Komponistin das Augenmerk aber so stark auf eines der beiden Instrumente (meist das Melodieinstrument) legte, dass von gleichberechtigter Kammermusik nicht mehr die Rede sein kann. Die Jury wird dies in den meisten Fällen in ihre Bewertung einfließen lassen, weshalb von der Auswahl derartiger Werke abzuraten ist. Auch in der Wertungskategorie „Neue Musik“ ist immer zu prüfen, ob die gewählten Werke, egal, wann sie entstanden sind, wirklich in einer aktuellen Tonsprache komponiert sind.

Zu welcher Stilepoche gehört dieses oder jenes Werk?

In vielen Fällen kann die Zuordnung eines Werkes zu einer der sechs Stilepochen nicht allein nach Entstehungsjahr oder allgemeiner Zugehörigkeit des Komponisten zu einer Zeitepoche beantwortet werden. Vielmehr ist oft eine Sachentscheidung nach der beim speziellen Werk angewandten Kompositionstechnik erforderlich. So können z.B. viele Werke der Söhne Johann Sebastian Bachs in ihrer auf dem althergebrachten Basso continuo aufbauenden Machart noch der Epoche b („Barock“) zugeordnet werden, andere Werke derselben Komponisten weisen aber viel mehr Eigenarten der neuen „klassischen“ Epoche c auf und müssen als solche angesehen werden.

Welche Werke sind mit der Epochenbezeichnung f gemeint?

Die Epochenbezeichnung „f“ wurde geschaffen, um die Beschäftigung mit neuester Musik anzuregen. Gemeint sind Kompositionen ab 1910, die in mindestens einer musikalischen Eigenschaft (beispielsweise tonal, thematisch, motivisch, metrisch, formal, spiel- oder gesangstechnisch oder in der Notation) von der Tradition deutlich abweichen.

Wie ist ein langsamer Satz definiert?

Der langsame Satz soll eine in sich geschlossene Form haben. Eine Art Überleitung zwischen zwei schnellen Sätzen ist nicht damit gemeint.

Dürfen andere als die angegebenen Instrumente begleiten?

Nein. Lediglich die in der Ausschreibung genannten Instrumente dürfen gespielt werden.

Darf ich auch sogenannte Nebeninstrumente (z. B. Piccolo) spielen?

Ja. Bei einem Werk des Vorspielprogramms darf ein „Nebeninstrument“ gespielt werden.

Welche Literatur wird in der Kategorie „Duo: Klavier und ein Streichinstrument“ erwartet?

Es soll Originalliteratur gespielt werden, die an beide Partner vergleichbare Ansprüche stellt und in der beide Instrumente gleichberechtigte Stimmen zu spielen haben.

Kategorie „Duo Kunstlied: Singstimme und Klavier“ – Eine Chance für Sänger und Pianisten

Die Grundidee ist seit Jahren die gleiche: „Jugend musiziert“ will das Ensemblespiel fördern und den Pianisten die Möglichkeit geben, nicht nur im Solowettbewerb oder als „Begleiter“ anzutreten, sondern als gleichberechtigte Partner. In diesem Sinne wurden die Kategorien Klavier und ein Streichinstrument, Klavier und ein Blasinstrument und die Kategorie Klavier und eine Singstimme eingerichtet. Inhaltlich geht es um die Beschäftigung mit dem Kunstlied, einer Sparte, in der es eine Fülle von überragender Literatur gibt.

Muss ich auswendig spielen?

Nein. Auswendigspiel wird nicht gefordert und auch nicht gesondert bewertet. Natürlich kann Auswendigspiel die Freiheit des künstlerischen Vortrages unterstützen. Bitte besprich diese Frage mit der Lehrkraft. Wer sich ohne Noten unsicher fühlt, sollte keinesfalls darauf verzichten. Ausnahmen regeln die jeweiligen Kategorieanforderungen.

Wie schwer müssen die Vorspielstücke sein?

Genauso schwer oder leicht, dass sie gut zu bewältigen sind. In der Regel gilt: Lieber etwas leichter und hervorragend als zu schwer und mühsam.

Darf ich mein Programm zwischen den Wettbewerben ändern?

Ja, allerdings muss der Veranstalter der kommenden Runde (also der Landesausschuss für den Landeswettbewerb oder die Bundesgeschäftsstelle für den Bundeswettbewerb) rechtzeitig schriftlich und vollständig darüber informiert werden. Die Fristen stehen im Ausschreibungstext unter Punkt VI.10.

Wo bekomme ich Notenkataloge?

In der Regel bei den Verlagen. Zusammenstellungen für bestimmte Instrumente oder für Kammermusik werden von der Bundesgeschäftsstelle in Zusammenarbeit mit dem Verband deutscher Musikschulen (VdM) erstellt und sind in der Bundesgeschäftsstelle oder der nächsten Musikschule erhältlich.

Darf ich aus kopierten Noten vorspielen?

Die Verwendung von kopierten Noten ist aus urheberrechtlichen Gründen (UrhG) nicht gestattet und kann strafrechtlich verfolgt werden. Bitte nicht aus kopierten Noten spielen!

Muss ich meine großen Instrumente selbst mitbringen?

Für Flügel, Klaviere oder Orgel sorgt der Veranstalter. Alle anderen Instrumente (also z. B. Harfe, Cembalo, Kontrabass oder Schlagzeug) müssen mitgebracht werden. Es empfiehlt sich allerdings ein frühzeitiger Anruf beim Veranstalter des Wettbewerbes, da an zahlreichen Orten auch ein Cembalo vorhanden ist und benutzt werden darf. Unbedingt die Stimmung vorher klären! Auch Percussioninstrumente können manchmal gestellt werden. Lieber einmal mehr nachfragen!

Wer wählt die Juroren aus?

Die Jurys werden von den veranstaltenden Ausschüssen (Regional-, Landesausschuss oder Projektbeirat), zusammengestellt.

Welcher Regionalausschuss ist für meine Anmeldung zuständig?

Der Regionalausschuss des Hauptwohnsitzes. Bei Ensemblewertungen ist der Hauptwohnsitz des Stimmführers ausschlaggebend. Oder es ist der Regionalausschuss zuständig, zu dem die Mehrheit der Teilnehmenden gehört. Einzugsbereiche der Regionalausschüsse siehe Anschriftenteil.

Dürfen Bearbeitungen gespielt werden?

Grundsätzlich wünschen sich die Jurys Originalliteratur. Wenn bei einzelnen Instrumenten, Besetzungen oder in entsprechenden Schwierigkeitsgraden die geforderte Epochenvielfalt mangels Kompositionen nicht erreicht werden kann (z. B. Saxophon oder Tuba), dürfen auch geeignete Bearbeitungen in das Programm aufgenommen werden. Ausnahmen regeln die jeweiligen Kategorieanforderungen.

Kann ein gesamtes Solokonzert im Programm gespielt werden?

Wenn die Forderung nach mehreren Epochen erfüllt wird und die Vorspielzeit nicht überschritten wird: Ja.

Wie wird die Altersgruppe berechnet?

Ausschlaggebend für die Zuordnung in eine Altersgruppe ist bei der Solowertung der Geburtsjahrgang. Die Zuordnung eines Ensembles zu einer Altersgruppe erfolgt aufgrund des Jahrgangs, der sich aus dem Durchschnittsalter des Ensembles errechnet. Das Durchschnittsalter des Ensembles errechnet sich aufgrund der genauen Geburtsdaten der Ensemblemitglieder. Eine Excel-Tabelle zur Berechnung der Altersgruppe kann über www.jugend-musiziert.org herunter geladen werden. Dieses Modul dient jedoch nur als Hilfsmittel zur Altersgruppenberechnung. Ob die errechnete Altersgruppe für die entsprechende Kategorie zugelassen ist, muss an Hand der Ausschreibungsbedingungen vom Teilnehmenden überprüft werden.

Besondere Lernleistungen

Die Teilnahme an "Jugend musiziert" kann Einfluss auf die Abiturnoten nehmen. Die Handhabung der jeweiligen Bundesländer hierzu ist zum Teil sehr unterschiedlich. Auskünfte erteilen die Kultusministerien der Länder.

2. Die Wettbewerbe “Jugend musiziert“

Träger des Bundeswettbewerbs “Jugend musiziert“ ist der Deutsche Musikrat.

Der Deutsche Musikrat hat einen Beirat eingesetzt, der alle grundlegenden Fragen und Aufgaben klärt und koordiniert. Im Beirat sind die wichtigsten an der Durchführung der Wettbewerbe beteiligten Institutionen vertreten: ARD, Bundesvereinigung Deutscher Orchesterverbände, Deutscher Tonkünstlerverband, Jeunesses Musicales Deutschland, Verband deutscher Musikschulen, Verband Deutscher Schulmusiker. Der Beirat arbeitet hierbei mit den Fachverbänden der jeweils ausgeschriebenen Instrumente zusammen.

Ähnlich setzen sich, unter besonderer Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten, die Regionalausschüsse und Landesausschüsse “Jugend musiziert“ zusammen, die die Regional- und Landeswettbewerbe durchführen.

Die Arbeitsweise auf Regional-, Landes- und Bundesebene ist durch Richtlinien und Statuten geregelt.

Der Wettbewerb “Jugend musiziert“ ist Mitglied der Europäischen Union der Musikwettbewerbe für die Jugend (EMCY e.V.). Ihr gehören derzeit 57 Wettbewerbsorganisationen in 27 europäischen Staaten an. Mit vielen europäischen und internationalen Jugendmusikwettbewerben besteht eine Zusammenarbeit.

Der Wettbewerb “Jugend musiziert“ ist einer der gesamtstaatlich geförderten und durch die Kultusministerkonferenz anerkannten Schüler- und Jugendwettbewerbe. Damit gehört “Jugend musiziert“ zu den Einrichtungen, für die die Länder und der Bund am 14.09.1984 eine gemeinsame Erklärung zur Förderung bundesweiter Wettbewerbe im Bildungswesen abgegeben haben.

3. Anschriften:

**Deutscher Musikrat
gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
Wettbewerbe
“Jugend musiziert“
Bundesgeschäftsstelle**

Hausanschrift:
Trimbургstr. 2
81249 München

Tel. (089) 87 10 02-0
Fax (089) 87 10 02-90
jumu@musikrat.de
www.musikrat.de/jumu.htm

RA = Regionalausschuss
LK = Landkreis

Vs = Vorsitz
Gf = Geschäftsführung

Die angegebenen Termine
sind unverbindlich.

Baden-Württemberg

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Baden-

Württemberg e. V.

Ortsstr. 6

76228 Karlsruhe

Tel. (0721) 94 76 70

Fax (0721) 9 47 33 30

kontakt@landesmusikrat-bw.de

www.lmr-bw.de

Vs: Prof. Dr. Hermann J. Wilske

Stv. Vs: Thomas Oertel

Gf: Harald Maier

**Landeswettbewerb: 21.–25. März 2012
in Schwäbisch Gmünd**

Regionalausschüsse:

Baden-Baden mit LK Rastatt

RA Jugend musiziert

c/o Städtische Musikschule Rastatt

Arnold Sesterheim

Herrenstraße 26

76437 Rastatt

Tel. (07222) 97 28 301

Fax (07222) 97 28 399

arnold.sesterheim@rastatt.de

Bodenseekreis und LK Sigmaringen

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Friedrichshafen

Sabine Hermann

Wendelgardstr. 25

88045 Friedrichshafen

Tel. (07541) 38 61-0

Fax (07541) 38 61-999

musikschule@friedrichshafen.de

www.musikschule-friedrichshafen.de

LK Böblingen: Böblingen, Sindelfingen, Weil der Stadt, Waldenbuch, Leonberg, Herrenberg

RA Jugend musiziert

c/o Musik- und Kunstschule

Böblingen

Siegfried H. Pöllmann

Jahnstr. 51

71032 Böblingen

Tel. (07031) 23 62 33

Fax (07031) 22 15 96

s.h.poellmann@t-online.de

www.musikschule.boeblingen.de

Landkreise Esslingen, Göppingen

und Rems-Murr

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Jugendmusikschule

Göppingen

Martin Gunkel

Friedrich-Ebert-Str. 2

73033 Göppingen

Tel. (07161) 65 08 50/-51

Fax (07161) 65 08 55

jms@goeppingen.de

www.jms.goeppingen.de

Freiburg, Breisgau-Hochschwarzwald

und LK Emmendingen

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Freiburg

Thomas Oertel

Uhlandstr. 4

79102 Freiburg im Br.

Tel. (0761) 8 88 51 28-0

Fax (0761) 8 88 51 28-20

t.j.oertel@t-online.de

www.jumu-freiburg.de

Heidelberg mit östl. Rhein-Neckar-Kreis und Neckar-Odenwald-Kreis

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musik- und Singschule

Heidelberg

Bernhard Messmer

Kirchstr. 2

69115 Heidelberg

Tel. (06221) 58 43-590

Fax (06221) 58 43-990

bernhard.messmer@heidelberg.de

www.heidelberg.de/musikschule

Heilbronn mit LK Heilbronn

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Heilbronn

Dr. Matthias Schwarzer

Theaterforum K3 / Berliner Platz 12

74072 Heilbronn

Tel. (07131) 56 24 17

Fax (07131) 56 33 79

musikschule@stadt-heilbronn.de

www.musikschule-heilbronn.de

Karlsruhe

RA Jugend musiziert

c/o Badisches Konservatorium

Fabio Shiro Monteiro

Jahnstr. 20

76133 Karlsruhe

Tel. (0721) 1 33 43 38

Fax (0721) 1 33 43 09

jm-karlsruhe@web.de

LK Karlsruhe ohne Stadt Karlsruhe**RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Waghäusel-Hambrücken e.V.

Karl-Heinz Steffan

Friedrich-Hecker-Allee 3

68753 Waghäusel

Tel. (07254) 98 59 80

Fax (07254) 98 59 85

info@msw-waghaeusel.de

www.msw-waghaeusel.de

Stadt und LK Konstanz,**Radolfzell, Singen, Stockach****RA Jugend musiziert**

c/o Jugendmusikschule Singen

Alan Ohl

Schlachthausstr. 11

78224 Singen

Tel. (07731) 98 36 40

Fax (07731) 98 36 43

jugendmusikschule.stadt@singen.de

LK Lörrach**RA Jugend musiziert**

c/o Städt. Sing- und Musikschule Weil am Rhein

Dieter Fahrner

Humboldtstrasse 2

79576 Weil am Rhein

Tel. (07621) 70 44 21

Fax (07621) 70 41 24

musikschule@weil-am-rhein.de

www.musikschule-weil-am-rhein.de

LK Ludwigsburg**RA Jugend musiziert**

c/o Jugendmusikschule Ditzingen e.V.

Manfred Frank

Gröninger Str. 29

71254 Ditzingen

Tel. (07156) 3 41 31

Fax (07156) 95 10 03

jumu@jms-ditzingen.de

www.jugendmusikschule-ditzingen.de

Mannheim mit westl. Rhein-Neckar-Kreis**RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Mannheim

Thomas Zelt

E 4, 14

68159 Mannheim

Tel. (0621) 2 93 87 97 und 2 93 87 50

Fax (0621) 2 93 95 38

thomas.zelt@mannheim.de

www.jugend-musiziert.org/

regionalwettbewerbe/mannheim.html

Ortenaukreis**RA Jugend musiziert**

c/o Musik- und Kunstschule

Achern-Oberkirch

Rudolf Heidler

Kaiser-Wilhelm-Str. 5

77855 Achern

Tel. (07841) 70 94 94

Fax (07841) 70 94 97

musikschule-achern@achern.de

www.jm-ortenuau.de

Ostwürttemberg: Ostalbkreis,**LK Heidenheim****RA Jugend musiziert**

c/o Intern. Musikschulakademie

Kulturzentrum Schloss Kapfenburg

Gislinde Betz

73466 Lauchheim

Tel. (07363) 96 18-0

Fax (07363) 96 18-20

Betz@schloss-kapfenburg.de

www.jugendmusiziert-

ostwuerttemberg.de

Pforzheim mit LK Freudenstadt, Calw und Enzkreis**RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Wildberg

Petra Roderburg-Eimann

Klosterhof 1

72218 Wildberg

Tel. (07054) 93 23 89-0

Fax (07054) 93 23 89-19

musikschule-wildberg.de

www.musikschule-wildberg.de

LK Ravensburg**RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Ravensburg

Harald Hepner

Friedhofstr. 2

88212 Ravensburg

Tel. (0751) 2 59 55

Fax (0751) 2 59 44

info@musikschule-ravensburg-e-v.de

www.musikschule-ravensburg-e-v.de

LK Schwäbisch-Hall, Hohenlohekreis und Main-Tauber-Kreis**RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Stadt Crailsheim

Christina Riedesel

Burgbergstr. 29

74564 Crailsheim

Tel. (07951) 27 94 66

Fax (07951) 27 94 73

musikschule@Crailsheim.de

**Schwarzwald-Baar-Heuberg
mit den LK Rottweil, Schwarzwald-
Baar und Tuttlingen
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Tuttlingen
Klaus Steckeler
Oberamteistr. 5
78532 Tuttlingen
Tel. (07461) 96 47-0
Fax (07461) 96 47-50
jugendmusiziert@tuttlingen.de

**Stuttgart
RA Jugend musiziert**
c/o Stuttgarter Musikschule
Friedrich-Koh Dolge
Rotebühlplatz 28
70173 Stuttgart
Tel. (0711) 2 16 17 30
Fax (0711) 2 16 17 40
stuttgarter.musikschule@stuttgart.de
www.stuttgart.de/musikschule

**LK Tübingen, Reutlingen,
Zollernalbkreis
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Rottenburg am Neckar
Karlheinz Heiss
Sprollstr. 22
72108 Rottenburg
Tel. (07472) 98 33-0
Fax (07472) 98 33-11
info@musikschule-rottenburg.de
www.musikschule-rottenburg.de

**Ulm mit Alb-Donau-Kreis,
Kreis Biberach
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule der Stadt Ulm
Stephan Schuh
Marktplatz 19
89073 Ulm
Tel. (0731) 1 61 47 30
Fax (0731) 1 61 16 83
s.schuh@ulm.de
www.musikschule.ulm.de

**LK Waldshut
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Südschwarzwald
Werner Hilpert
Breitestr. 7
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. (07741) 83 35 84
Fax (07741) 83 35 79
werner.hilpert@musikschule-
suedschwarzwald.de

Bayern

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesausschuss Bayern

„Jugend musiziert“ e. V.

Michael-Burgau-Str. 13

93049 Regensburg

Tel./Fax-Nummer über

www.jugend-musiziert.org

info@jugend-musiziert.de

www.jugend-musiziert.de

Vs: Rüdiger Schwarz

Gf: Andreas Burger

Landeswettbewerb:

30. März – 3. April 2012 in Erding

Regionalausschüsse:

LK Ansbach, LK Neustadt/Aisch-Bad Windsheim, LK Weißenburg-Gunzenhausen

RA Jugend musiziert

c/o Claudia Schubert

Rappoldshofen 16

91466 Gerhardshofen

Tel. (09163) 72 63

jumu.wmfr@claudia-schubert.de

Augsburg mit LK Augsburg, Aichach-Friedberg, Donau-Ries

RA Jugend musiziert

c/o Leopold-Mozart-Zentrum.

Prof. Bernhard Tluck

Maximilianstr. 59

86150 Augsburg

Tel. (0171) 7872424

Fax (0821) 45041621

kontakt@jugend-musiziert-augsburg.de

www.jugend-musiziert-augsburg.de

Stadt und LK Bamberg, Stadt und LK Forchheim

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Bamberg

Martin Erzfeld

Luitpoldstr. 24

96052 Bamberg

Tel. (0951) 50 99 60

Fax (0951) 50 99 620

musikschule@stadt.bamberg.de

www.jugend-musiziert.org/regionalwettbewerb/bamberg.html

Städte Bayreuth und Kulmbach mit LK Bayreuth-Kulmbach

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Bayreuth

Andrea Rieger

Brandenburger Str. 15

95448 Bayreuth

Tel. (0921) 7 89 67-0

Fax (0921) 7 89 67-15

Musikschule@stadt.bayreuth.de

Flughafenregion und LK Erding und Freising

c/o Musikschule der Stadt Freising

Martin Keeser

Kölblstr. 2

85356 Freising

Tel. (08161) 6 37 77

Fax (08161) 65 55

musikschule@freising.de

Stadt Erlangen mit LK Erlangen-Höchstädt

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Sing- und Musikschule

Erlangen

Joachim Adamczewski

Friedrichstr. 35

91054 Erlangen

Tel. (09131) 86 28 57

Fax (09131) 86 23 64

baerbel.hanslik@stadt.erlangen.de

www.jugendmusiziert-erlangen.de

Stadt und LK Hof, Wunsiedel

RA Jugend musiziert

c/o Regionalausschuss Hochfranken,

Hofer Symphoniker gGmbH

Renate von Hörsten

Klosterstr. 9–11

95028 Hof

Tel. (09281) 72 00 31/-32

Fax (09281) 72 00 72

info@hofer-symphoniker.de

www.hofer-symphoniker.de

Ingolstadt mit LK Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Simon Mayr Sing- und

Musikschule Ingolstadt

Franz Zäch

Brückenkopf 3

85051 Ingolstadt

Tel. (0841) 3 05 19 00

Fax (0841) 3 05 19 09

musikschule@ingolstadt.de

**Stadt Kempten mit LK Kaufbeuren,
Lindau, Ober- und Ostallgäu**
RA Jugend musiziert
c/o Sing- und Musikschule
Kempten
Robert Rossmann
Bräuhausberg 4
87439 Kempten (Allgäu)
Tel. (0831) 70 49 65-60
Fax (0831) 70 49 65-90
sms@vhs-kempten.de
www.musikschule-kempten.de

**Stadt und LK Kronach, Lichtenfels
und Coburg**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule Coburg
Dietmar Schaffer
Neustadter Str. 3
96450 Coburg
Tel. (09561) 512 68 40
Fax (09561) 512 68 41
info@musikschule-coburg.de

**Stadt und LK Landshut, Stadt und
LK Straubing-Bogen, Dingolfing-
Landau, Kelheim**
RA Jugend musiziert
c/o Städt. Musikschule
Peter Csok
Niedermayerstr. 59
84036 Landshut
Tel. (0871) 2 64 27
Fax (0871) 2 16 12
musikschule@landshut.de

**Stadt München: LK Nord/Ost, Dachau,
Fürstenfeldbruck, Ebersberg**
RA Jugend musiziert
c/o Verband Münchener
Tonkünstler e.V.
Claus Christianus
Sandstr. 31
80335 München
Tel. (089) 52 05 58 40
Fax (089) 52 05 58 41
muenchener.tonkuenstler@t-online.de
www.tonkuenstler-muenchen.de

**LK München-Süd, LK Bad Tölz/
Wolfratshausen, Miesbach, Starnberg**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule Grünwald e.V.
Dr. Bernhard Huber
Ebertstr. 1
82031 Grünwald
Tel. (089) 64 96 60-0
Fax (089) 64 96 60-160
info@musikschule-gruenwald.de
www.musikschule-gruenwald.de

**Stadt und LK Neu-Ulm,
Memmingen mit LK Dillingen,
Günzburg, Unterallgäu**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule der Stadt Neu-Ulm
Matthias Haacke
Gartenstr. 13
89231 Neu-Ulm
Tel. (0731) 9 80 73 80
Fax (0731) 9 85 58 19
m.haacke@stadt.neu-ulm.de
www.musikschule.neu-ulm.de

**Stadt und LK Nürnberg, Städte und
LK Fürth, Roth, Schwabach**
RA Jugend musiziert
c/o Musikschule Nürnberg
Rudolf Wundling
Bartholomäusstr. 16
90489 Nürnberg
Tel. (0911) 2 31 30 27
Fax (0911) 2 31 30 25
musikschule.nuernberg@
stadt.nuernberg.de
www.musikschule.nuernberg.de

**Oberpfalz Mitte/Nord mit
LK Amberg-Sulzbach, Neustadt/
Waldnaab, Schwandorf, Tirschen-
reuth, mit kreisfreien Städten
Amberg und Weiden/Opf.**
c/o Städt. Sing- und Musikschule
Sulzbach-Rosenberg
Steffen Weber
Im Schloss 3
92237 Sulzbach-Rosenberg
Tel. (09661) 5 19 50
Fax (09661) 5 19 64
sms@sulzbach-rosenberg.de

**Stadt und LK Passau mit
LK Deggendorf, Freyung-Grafenau,
Regen, Rottal-Inn**
RA Jugend musiziert
c/o Städt. Musikschule Passau
Barbara Blumenstingl
Landrichterstr. 42
94034 Passau
Tel. (0851) 96 68 50
Fax (0851) 96 68 510
musikschule@passau.de

**Stadt und LK Regensburg,
LK Neumarkt/Opf. und Cham**
RA Jugend musiziert
c/o Sing- und Musikschule der
Stadt Regensburg
Wolfgang Graef-Fograscher
Kreuzgasse 5
93047 Regensburg
Tel. (0941) 5 07 14 61
Fax (0941) 5 07 44 69
sums@regensburg.de
www.jugend-musiziert.org/
regionalwettbewerbe/regensburg.html

**Stadt Schweinfurt mit LK Schwein-
furt, Bad Kissingen, Hassberge,
Rhön-Grabfeld**
RA Jugend musiziert
c/o Zweckverband Musikschule
Schweinfurt
Andrea Schäringer
Schultesstr. 17
97421 Schweinfurt
Tel. (09721) 5 15 64
Fax (09721) 5 16 15
andrea.schaerringer@schweinfurt.de

**Südostbayern: LK Altötting,
Berchtesgadener Land, Mühldorf
am Inn, Rosenheim, Traunstein**
RA Jugend musiziert
c/o Stadt Waldkraiburg,
Haus der Kultur
Ellen Kaufmann
Postfach 11 55
84464 Waldkraiburg
Tel. (08638) 95 93 15
Fax (08638) 95 93 16
jumu@kultur-waldkraiburg.de

**Werdenfels mit LK Garmisch-Parten-
kirchen, Landsberg/Lech, Weilheim-
Schongau**
c/o Musikschule Garmisch-
Partenkirchen e. V.
Helmut Kröll
Olympiastr. 20
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel. (08821) 5 17 33
Fax (08821) 94 28 23
musikschule-gap@t-online.de
www.musikschule-gap.de

**Stadt Würzburg mit LK Kitzingen,
Main-Spessart, Würzburg,
Aschaffenburg, Miltenberg**
RA Jugend musiziert
c/o Zweckverband Sing- und
Musikschule Würzburg
Andrea Schanzer
Burkarderstr. 30
97082 Würzburg
Tel. (0931) 4 28 22 *oder* 4 28 25
Fax (0931) 4 28 54
info@musikschule-wuerzburg.de
www.musikschule-wuerzburg.de

Berlin

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Berlin e.V.

Lübecker Str. 23

10559 Berlin

Tel. (030) 39 87 60 52

Fax (030) 39 73 10 88

jumu@landesmusikrat-berlin.de

www.jugend-musiziert-berlin.de

Vs: Markus Wenz

Gf: Eva Blaskewitz

Landeswettbewerb:

22.–25. März 2012 in Berlin

Regionalausschüsse:

Berlin Mitte: Charlottenburg- Wilmersdorf, Friedrichshain-Kreuz- berg, Marzahn-Hellersdorf, Mitte

RA Jugend musiziert

c/o LandesMusikRat Berlin e.V.

Josef Holzhauser

Lübecker Str. 23

10559 Berlin

Tel. (030) 39 87 60 51 *oder*

(0176) 75 00 15

Fax (030) 39 73 10 88

jumumitte@landesmusikrat-berlin.de

www.landemusikrat-berlin.de

Berlin Nord: Lichtenberg, Pankow, Reinickendorf, Spandau

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Spandau

Markus Wenz

Moritzstr. 17

13597 Berlin

Tel. (030) 90 27 9 58 13

Fax (030) 90 27 9 58 07

jumunord@landesmusikrat-berlin.de

www.landemusikrat-berlin.de/

jumu.htm

Berlin Süd: Neukölln, Steglitz- Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick

RA Jugend musiziert

Regionalausschuss Berlin Süd,

Zinnowwald-GS

Anka Sommer

Wiltskistr. 78

14163 Berlin

Tel. (030) 9 02 99 63 56

Fax (030) 9 02 99 63 57

jumusued@landesmusikrat-berlin.de

Brandenburg

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o LVDM Brandenburg e.V.

Schiffbauergasse 4 b

14467 Potsdam

Tel. (0331) 20 16 47 0

Fax (0331) 20 16 47 29

org@jumu-brandenburg.de

www.jumu-brandenburg.de

Vs: Gabriel Zinke

Gf: Thomas Falk

Landeswettbewerb:

30.–31. März 2013 in Cottbus

Regionalausschüsse:

Süd: Stadt Cottbus mit LK Dahme- Spreewald, Elbe-Elster, Oberspree- wald-Lausitz, Spree-Neiße

RA Jugend musiziert

Städtische Musikschule „Johann

Crüger“

Andreas Zach

Gasstr. 7

03172 Guben

Tel. (03561) 68 71 22 01

musikschule@guben.de

Nord/Ost: Stadt Frankfurt/Oder mit LK Barnim, Märkisch-Oderland, Oder-Spree, Uckermark

RA Jugend musiziert

c/o Bildungs-, Kultur- und

Musikschulzentrum Beeskow

Jürgen Wesner

Breitscheidstr. 1

15848 Beeskow

Tel. (03366) 33 87 72

Fax (03366) 2 22 88

Nord-Ost@Jumu-Brandenburg.de

West: Potsdam, Brandenburg mit LK Havelland, Oberhavel, Ost- prignitz-Ruppin, Prignitz, Potsdam- Mittelmark, Teltow-Fläming

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Rathenow

Anke Heinsdorff

Am Schwedendam 1

14712 Rathenow

Tel. (03385) 51 20 81

Fax (03385) 52 07 07

musikschule@rathenow.de

www.jumu-bb.de

Bremen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Musikschule Bremen

Prof. Heiner Buhlmann

Schleswiger Str. 4

28219 Bremen

Tel. (0421) 3 61 56 75

Fax (0421) 3 61 56 81

hbuhlmann@musikschule.bremen.de

Landeswettbewerb:

17. März 2012 in Bremen

Regionalausschüsse:

Bremen Mitte

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Bremen

Andreas Lemke

Schleswiger Str. 4

28219 Bremen

Tel. (0421) 3 61 56 76

Fax (0421) 3 61 56 81

alemke@musikschule.bremen.de

www.musikschule.bremen.de

Bremen Nord

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Bremen

Sabine Vaßmers-Seib

Friedrich-Humbert-Str. 121–131

28759 Bremen

Tel. (0421) 36 15 95 53

Fax (0421) 65 56 10

bzl.nord@musikschule.bremen.de

Bremerhaven

RA Jugend musiziert

c/o Jugendmusikschule

Bremerhaven

Andreas Brandes

Grazer Str. 61

27568 Bremerhaven

Tel. (0471) 5 90 31 40

Fax (0471) 5 90 20 15

jugendmusikschule@magistrat.

bremerhaven.de

Hamburg

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesausschuss Hamburg e.V.

Mittelweg 42

20148 Hamburg

Tel. (040) 4 28 01 41 51

Fax (040) 4 27 96 72 76

jugendmusiziert-landesausschuss@

bsb.hamburg.de

Vs: Anke Dieterle

Gf: Uta Leber

Landeswettbewerb:

30. März.–1. April 2012 in Hamburg

Regionalausschüsse:

Hamburg Eimsbüttel/Nord:

HH 20144–49, 20249, 20251–59,

22297–99, 22301–03, 22311–39,

22361–92, 22394–99, 22401–59

RA Jugend musiziert

Brigitte Heuschmann

Reekamp 37

22415 Hamburg

Tel. (040) 41 00 70 35

Brigitte.Heuschmann@googlemail.com

www.jugend-musiziert-hamburg.de

Hamburg Ost: HH 20535–39,

22001–99, 22100–79, 22305–09,

22341–59, 22393

RA Jugend musiziert

Ursula Maiwald-Kloeverkorn

Grootmoorgraben 11

22175 Hamburg

Tel. (040) 5 36 51 91

u.maiwald-k@gmx.net

ra.ost@jugend-musiziert-hamburg.de

www.jugend-musiziert-hamburg.de

Hamburg Süd/West: HH 20095–99,

20354–59, 20401–59, 21001–99,

21100–49, 22501–99, 22600–09,

22701–69

RA Jugend musiziert

Michael Wagener

Tarfenbööm 12e

22419 Hamburg

Tel. (040) 50 09 07 12

michael.wagener1@gmx.de

ra.suedwest@jugend-musiziert-

hamburg.de

www.jugend-musiziert-hamburg.de

Hessen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Hessen e.V.

Gräfin-Anna-Str. 4

36110 Schlitz

Tel. (06642) 91 13 19

Fax (06642) 91 13 28

info@landesmusikrat-hessen.de

Vs: Peter Schreiber

Gf: Ursula Komma

Landeswettbewerb:

15.–18. März 2012 in Schlitz;

Orgel/Schlagzeug-Ensemble:

23.–24. März 2012 in Wiesbaden

Regionalausschüsse:

Stadt Darmstadt, LK Darmstadt-Dieburg, Bergstrasse, Odenwaldkreis, Gross-Gerau

RA Jugend musiziert

c/o Akademie für Tonkunst Darmstadt e.V.

Romana Danhel-Kolb

Ludwigshöhstr. 120

64285 Darmstadt

Tel. (0151) 52 24 65 03

danel-kolb@t-online.de

Stadt Frankfurt, Hochtaunuskreis, Wetteraukreis

RA Jugend musiziert

Claudia von Lewinski

Postfach 42 11 05

55069 Mainz

Mobil (0177) 7 52 29 36

Fax (06131) 5 99 83

cvonLewinski@t-online.de

www.dr-hochs.de/jugendmusiziert.htm

Stadt und LK Fulda, LK Hersfeld-Rotenburg, Vogelsbergkreis

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Fulda

Stephen Berg

Buseckstr. 4

36039 Fulda

Tel. (0661) 7 22 87

Fax (0661) 90 51 15 10

musikschule@fulda.de

www.musikschulefulda.de

Stadt und LK Gießen, Lahn-Dill-Kreis, Limburg-Weilburg, Marburg-Biedenkopf, Stadt Marburg

RA Jugend musiziert

c/o Kommunale Musikschule Gießen

Birgit Baaser

Grünberger Str. 120

35394 Gießen

Tel. (0641) 5 59 93 97 oder 5 11 11

Fax (0641) 5 59 93 75

birgit.baaser@gmx.de oder

info@musikschule-giessen.de

www.musikschule-giessen.de

Stadt und LK Kassel, Schwalm-Eder-Kreis, LK Waldeck-Frankenberg, Werra-Meißner-Kreis

c/o Musikschule Kassel e.V.

Rolf Herbertz

Heinrich-Schütz-Allee 33

34131 Kassel

Tel. (0561) 7 39 82 52

musikschule-kassel@t-online.de

www.musikschule-kassel.com

Stadt und LK Offenbach, Hanau, Main-Kinzig Kreis (ohne Schlüchtern)

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Dietzenbach

Joachim Neumann

Europaplatz 3

63128 Dietzenbach

Tel. (06074) 37 33 41

Fax (06074) 3 73 93 41

neumann@dietzenbach.de

www.dietzenbach.de

Stadt Wiesbaden, Rüsselsheim mit Main-Taunus-Kreis, Rheingau-Taunus-Kreis

RA Jugend musiziert

c/o Wiesbadener Musik- und

Kunstschule e.V.

Christoph Nielbock

Schillerplatz 1–2

65185 Wiesbaden

Tel. (0611) 31 30 34

Fax (0611) 31 39 18

wmk@wiesbaden.de

www.wmk-wiesbaden.de

Mecklenburg-Vorpommern

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Mecklenburg-

Vorpommern e.V.

Apothekerstr. 28

19055 Schwerin

Tel. (0385) 5 57 44 41

Fax (0385) 5 57 44 39

k.dohse@landesmusikrat-mv.de

www.landemusikrat-mv.de

Vs: Volker Ahmels

Gf: Katharina Dohse-Rietzke

Landeswettbewerb:

24.–25. März 2012 in Rostock

**West: LK Nordwestmecklenburg,
Ludwigslust, Parchim, Stadt Schwerin,
Stadt Wismar**

RA Jugend musiziert

c/o Konservatorium Schwerin

Daniela Semlow

Puschkinstr. 6

19055 Schwerin

Tel. (0385) 55 57 29 18

Fax (0385) 55 57 29 20

Dsemlow@schwerin.de

Regionalausschüsse:

Nord: LK Bad Doberan, Güstrow,

Stadt Rostock

RA Jugend musiziert

c/o Kreismusikschule Güstrow

Speicherstr. 5

18273 Güstrow

Tel. (03843) 68 25 15

Fax (03843) 46 42 78

kreismusikschule-guestrow@web.de

kreismusikschule.kreios-gue.de

Nordost: LK Nordvorpommern,

Ostvorpommern, Rügen,

Hansestädte Stralsund, Greifswald

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Universitäts-

und Hansestadt Greifswald

Carsten Witt

Steinbeckerstr. 45

17489 Greifswald

Tel. (03834) 28 85

Fax (03834) 59 49 83

musikschule@greifswald.de

Südost: LK Demmin, Uecker-

Randow, Mecklenburg-Strelitz,

Müritz, Stadt Neubrandenburg

RA Jugend musiziert

c/o Strelitzer Musikfreunde e.V.

Johannes Groh

Glambecker Str. 10

17235 Neustrelitz

Tel. (03981) 2 39 97 89

Fax (03981) 25 67 54

johannes.groh@kon-centus.de

www.jumu-mv.de

Niedersachsen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikakademie

Niedersachsen gGmbH

Am Seeligerpark 1

38300 Wolfenbüttel

Tel. (05331) 9 08 78 17

Fax (05331) 9 08 78 29

info@lmr-nds.de

www.jugend-musiziert-niedersachsen.de

Vs: Ulrich Bernert

Gf: Hannes Piening

Landeswettbewerb:

8.–11. März 2012 in Wolfenbüttel

16.–18. März 2012 in Hannover

Regionalausschüsse:

Braunschweig, Wolfenbüttel,

Salzgitter

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule

Hans-Wilhelm Goetzke

Magnitorwall 16

38100 Braunschweig

Tel. (0531) 6 18 38 50

Fax (0531) 4 73 70 46

musikschule@braunschweig.de

Stadt und LK Celle

RA Jugend musiziert

Ulrich Salzer

Heidkamp 17

29336 Nienhagen

Tel. (05144) 51 77

ulrich-salzer@live.de

www.jugend-musiziert.org

LK Cloppenburg, Oldenburg, Vechta und kreisfreie Stadt Delmenhorst

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule des Landkreises

Vechta e.V.

Fritze Winnacker

Willohstr. 19

49377 Vechta

Tel. (0 44 41) 85 80 90

Fax (0 44 41) 85 23 89

jumu@kmsvechta.de

www.jugend-musiziert.org/

regionalwettbewerbe/

oldenburger-land-sued.html

Städte und LK Cuxhaven,

Osterholz, Stade

RA Jugend musiziert

c/o Loxstedter Musikschule

Hans-Joachim Ott

Am Wedenberg 10

27612 Loxstedt

Tel. (04744) 48 53

Fax (04744) 48 55

musikschule@gemeinde.loxstedt.de

www.loxstedt.de

LK Diepholz, Nienburg, Schaumburg

RA Jugend musiziert

c/o Kreismusikschule des

Landkreises Diepholz

Stephan Steinkühler

Amtshof 3

28857 Syke

Tel. (04242) 9 76 41 43

Fax (04242) 9 76 49 40

jugend-musiziert@diepholz.de

Emsland, Nordhorn,

Niedergrafschaft Bad Bentheim

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule des Emslandes

Simeon Velinski

Kleiststr. 7

49716 Meppen

Tel. (05931) 98 06-0

Mobil 0177. 3 39 35 15

jugend-musiziert@musikschule-des-

emslandes.de

www.musikschule-des-emslandes.de

Städte und LK Göttingen, Northeim,

Osterode

RA Jugend musiziert

c/o Gymnasium Corvinianum

Heinz Weyhing

Böllenkamp 12

37154 Northeim

Tel. (05551) 5 18 03

Fax (05551) 5 11 51

heinzweyhing@aol.com

Stadt und LK Goslar

RA Jugend musiziert

c/o Kreismusikschule Goslar e.V.

Katharina Busmann

Marktstr. 43

38640 Goslar

Tel. (05321) 30 33-15/-16

Fax (05321) 4 57 65

katharina.busmann@

kreismusikschule-goslar.de

www.kreismusikschule-goslar.de

**Stadt und LK Hameln-Pyrmont,
Holzminden und Springe
RA Jugend musiziert**
c/o Jugendmusikschule der
Stadt Hameln
Ulrich Schulz
Waterloostr. 10
31785 Hameln
Tel. (05151) 2 02 12 85
Fax (05151) 2 02 18 48
schulz@hameln.de
jugendmusikschule@hameln.de
www.hameln.de

**Stadt Hannover
RA Jugend musiziert**
Daniela Aßmus
Heideweg 4
30916 Isernhagen
Tel. (05136) 8 59 58
Fax (05136) 89 66 65
danielaassmus@aol.com
www.jugend-musiziert.org

**Region Hannover ohne Springe
und Stadt Hannover
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Laatzen e.V.
Ulrich Bernert
Mergenthalerstr. 3a
30880 Laatzen
Tel. (0511) 2 20 82 46
Fax (0511) 2 20 82 47
bernert@musikschule-laatzen.de
www.musikschule-laatzen.de

**Stadt und LK Hildesheim, LK Peine,
Gemeinde Baddeckenstedt
(Landkreis Wolfenbüttel)
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Hildesheim
Christian Kowalski-Fulford
Waterloostr. 24 A
31135 Hildesheim
Tel. (05121) 20 67 79-0
Fax (05121) 20 67 79-99
info@musikschule-hildesheim.de
www.musikschule-hildesheim.de

**Stadt und LK Lüneburg, Uelzen,
Städte Winsen/Luhe, Buchholz,
LK Harburg, Lüchow-Dannenberg
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Lüchow-
Dannenberg AöR
Gerd Baumgarten
Stettiner Str. 34
29439 Lüchow/Wendland
Tel. (05841) 66 46
Fax (05841) 97 97 92
gBaumgarte@aol.com
www.jugend-musiziert-dan-musik.de

**Melle mit östl. und
nördl. LK Osnabrück
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Melle
Ewald Bitter
Reinickendorfer Ring 6
49324 Melle
Tel. (05422) 4 19 54
Fax (05422) 4 91 00
e_bitter@web.de

**Städte Oldenburg, Wilhelmshaven,
LK Ammerland, Friesland,
Wesermarsch
RA Jugend musiziert**
Christel Kelemen
Willersstr. 22
26123 Oldenburg
Tel. (0441) 39 03 88 07
Fax (0441) 9 33 34 12
jumuoldenburg@aol.com

**Stadt Osnabrück
mit südl. LK Osnabrück
RA Jugend musiziert**
c/o Musik- und Kunstschule Osnabrück
Heide Specht
Caprivistr. 1
49076 Osnabrück
Tel. (0541) 3 23 23 49
jm.rwosnabrueck@web.de

**Ostfriesland mit Emden, LK Aurich,
Norden, Leer und Wittmund
RA Jugend musiziert**
c/o Kreismusikschule Leer
Ellen Broy
Am Schlosspark
26789 Leer
Tel. (0491) 7 37 40
Fax (0491) 91 96 49 00
ellen.broy@lkleer.de
www.kms-leer.de

**LK Verden, Rotenburg,
Soltau-Fallingbostal
RA Jugend musiziert**
c/o Heidekreis-Musikschule
Friderike Kemlein
Winsener Str. 32
29614 Soltau
Tel. (05191) 7 08 35
Fax (05191) 7 07 24
kemlein-musikschule@gmx.de

**Wolfsburg mit LK Gifhorn und
Helmstedt
RA Jugend musiziert**
c/o Kreismusikschule Helmstedt e.V.
Holger Lustermann
Elzweg 4
38350 Helmstedt
Tel. (05351) 4 00 74
Fax (05351) 42 49 74
info@kreismusikschule-helmstedt.de
www.kreismusikschule-helmstedt.de

Nordrhein-Westfalen

**Landesausschuss
Jugend musiziert**
c/o Landesmusikrat NRW e.V.
Klever Str. 23
40477 Düsseldorf
Tel. (0211) 86 20 64-20
Fax (0211) 86 20 64-50
jm@lmr-nrw.de
www.jugend-musiziert.org
Vs: Dr. Christian de Witt
Cf: Michael Bender
**Landeswettbewerb:
21–25. März 2012 in Köln**

Regionalausschüsse:

**Stadt und LK Aachen, Düren
und Heinsberg
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule der Stadt Aachen
Thomas Beaujean
Blücherplatz 43
52058 Aachen
Tel. (0241) 99 79 012
Fax (0241) 99 79 019
thomas.beaujean@mail.aachen.de
www.musikschule-stadtaachen.de

**Bergisch Land: Leverkusen,
Remscheid, Solingen, Wuppertal
RA Jugend musiziert**
c/o Musik- und Kunstschule Remscheid
Oliver Gier
Elberfelder Str. 32
42853 Remscheid
Tel. (02191) 16 30 07
Fax (02191) 16 33 71
gier@str.de
www.musikundkunstschule-
remscheid.de

**Stadt Bielefeld, Kreise Herford,
Minden-Lübbecke und Gütersloh
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule für den Kreis Gütersloh
Denise Süßer
Zaunkönigweg 25
33335 Gütersloh
Tel. (05209) 91 98 187
Fax (05209) 91 98 187
dsuesser@web.de
www.musikschule-guetersloh.de

**Bocholt: LK Borken, Wesel rechts-
rheinisch, Stadt und LK Coesfeld mit
Billerbeck und Rosendahl
RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Bocholt-Isselburg-
Rhede

Bodo Biermann

Salierstr. 6

46395 Bocholt

Tel. (02871) 2 39 17 0

Fax (02871) 2 39 17 20

bodo.biermann@mail.bocholt.de

**Bochum und Herne
RA Jugend musiziert**

c/o Städt. Musikschule Bochum

Manfred Grunenberg

Westring 32

44777 Bochum

Tel. (0234) 9 10 12 80

Fax (0234) 9 10 12 89

musikschule@bochum.de

www.bochum.de/musikschule

**Bundesstadt Bonn und
LK Euskirchen**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Bonn

Uwe Gäb

Kurfürstenallee 8

53142 Bonn

Tel. (0228) 77 45 68

Fax (0228) 77 45 65

uwe.gaeb@bonn.de

www.jugend-musiziert.org

**Bottrop, Gelsenkirchen, Kreis
Recklinghausen, Oer-Erkenschwick,
Castrop-Rauxel, Gladbeck, Herten,
Waltrop, Haltern am See, Marl,
Dorsen, Datteln, Recklinghausen**

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Gelsenkirchen

Felizitas Hofmann

Rolandstr. 3

45881 Gelsenkirchen

Mobil (0178) 8 16 91 87

Fax (0209) 4 08 30 53

felizitas.hofmann@gelsenkirchen.de

www.jugend-musiziert.org/

regionalwettbewerb/ruhr-nord

Dortmund

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Dortmund

Thomas Haberkamp

Steinstr. 35

44137 Dortmund

Tel. (0231) 5 02 74 53

Fax (0231) 5 57 44 83

musikschule@stadtdo.de

www.dortmund.de/de/freizeit_und_
kultur/musikschule

Düsseldorf

RA Jugend musiziert

c/o Clara-Schumann-Musikschule

Peter Haseley

Prinz-Georg-Str. 80

40479 Düsseldorf

Tel. (0211) 89 27-420

Fax (0211) 89 27-499

csm@stadt.duesseldorf.de

www.duesseldorf.de/musikschule

**Duisburg, Mülheim, Oberhausen,
Dinslaken**

RA Jugend musiziert

c/o Niederrheinische Musik-

und Kunstschule

Johanna Schie

Duisernstr. 16

47058 Duisburg

Tel. (0203) 2 83 25 25

Fax (0203) 2 83 41 60

musikschule@stadt-duisburg.de

www.duisburg.de

**Ennepe-Ruhr-Kreis, Stadt Hagen,
Märkischer Kreis**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Lüdenscheid

Matthias Hirth

Altenaer Str. 9

58507 Lüdenscheid

Tel. (02351) 17 24 26

Fax (02351) 17 17 22

matthias.hirth@luedenscheid.de

www.luedenscheid.de

Essen

RA Jugend musiziert

c/o Folkwang Musikschule der

Stadt Essen / Weststadthalle 57

Gerd Ott

Thea-Leymann-Str. 23

45127 Essen

Tel. (0201) 8 84 40 10

Fax (0201) 8 84 40 04

hansgerd.ott@fms.essen.de

Stadt Hamm mit LK Soest und Unna**RA Jugend musiziert**

c/o Städt. Musikschule Hamm
Bernd Smalla
Kolpingstr. 1
59065 Hamm
Tel. (02381) 17 56 58
Fax (02381) 17 29 02
musikschule@stadt.hamm.de
www.hamm.de/musikschule

Hochsauerlandkreis, Kreis Olpe,**Kreis Siegen-Wittgenstein****RA Jugend musiziert**

c/o Fritz-Busch-Musikschule
Angelika Braumann
Kornmarkt 20
57072 Siegen
Tel. (0271) 4 04 14 35
musikschule@siegen.de

Kreise Höxter, Lippe, Paderborn**RA Jugend musiziert**

c/o Johannes-Brahms-Schule
Ele Grau
Woldemarstraße 23
32756 Detmold
Tel (05231) 92 69 00
e.grau@detmold.de
www.johannes-brahms-schule.de

LK Kleve mit Stadt Krefeld,**Kreis Wesel linksrheinisch****RA Jugend musiziert**

c/o Musikschulen des Kreises Kleve e.V.
Thomas Dieckmann
Felix-Roeloffs-Str. 27
47533 Kleve
Tel. (02821) 4 51 03
Fax (02821) 45 35 96
jumu@kms-kleve.de
www.kms-kleve.de/jugend-musiziert.html

Köln**RA Jugend musiziert**

c/o Rheinische Musikschule Köln
Ulrike Wagner
Vogelsanger Str. 28–32
50823 Köln
Tel. (0221) 95 14 69-21
Fax (0221) 95 14 69-32
ulrike.wagner@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de/rheinische-
musikschule

Kreis Mettmann**RA Jugend musiziert**

c/o Kreis Mettmann,
Amt für Schulen und Kultur
Dr. Barbara Bußkamp
Düsseldorfer Str. 26
40822 Mettmann
Tel. (02104) 99 20 29/-32
Fax (02104) 99 50 49
kulturamt@kreis-mettmann.de
www.kreis-mettmann.de

Stadt Mönchengladbach und**LK Viersen****RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule der Stadt
Mönchengladbach
Christian Malescov
Lüpertzender Str. 83
41050 Mönchengladbach
Tel. (02161) 25 64 31
Fax (02161) 25 64 49
karin.hoffmann@moenchengladbach.de

Münsterland mit Stadt Münster,**Steinfurt und Warendorf****RA Jugend musiziert**

Prof. Ulrich Rademacher
Himmelreichallee 50
48149 Münster
Tel. (0251) 9 81 03 12
Fax (0251) 9 81 03 25
jumu@stadt-muenster.de
www.jugend-musiziert.org

Neuss, Dormagen, Meerbusch, Kaarst,**Korschenbroich, Grevenbroich mit****LK Neuss****RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule Dormagen
Bärbel Hölzing
Langemarktstr. 1–3
41539 Dormagen
Tel. (02133) 25 72 67
baerbel.hoelzing@stadt-dormagen.de

Rhein-Erft-Kreis**RA Jugend musiziert**

c/o Josef Metternich-Musikschule
der Stadt Hürth
Christiane Lange
Bonnstr. 109
50354 Hürth
Tel. (02233) 7 54 00
Fax (02233) 99 41 46
musikschule@huerth.de
clange@huerth.de
www.huerth.de/kultur/musikschule/
musikschule.php

**Rheinisch-Bergischer Kreis und
Oberbergischer Kreis
RA Jugend musiziert**
c/o Städt. Max-Bruch-Musikschule
Beate Temper
Langemarckweg 14
51465 Bergisch Gladbach
Tel. (02262) 99 95 66
Fax (02202) 2 50 37 12
temper-jumu-berg@web.de
www.jugend-musiziert.org

**Rhein-Sieg-Kreis
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Siegburg
Hans Peter Herkenhöfner
Humperdinckstr. 27
53721 Siegburg
Tel. (02241) 9 69 73-81
Fax (02241) 9 69 73-90
musikschule@siegburg.de
www.engelbert-humperdinck-
musikschule.de

Rheinland-Pfalz

**Landesausschuss
Jugend musiziert**
Talstr. 71
55218 Ingelheim
Tel. (06132) 89 61 48
Fax (06132) 89 61 49
jumu.rp.peukert@t-online.de
www.jumu-rheinland-pfalz.de
Vs: Jürgen Peukert
**Landeswettbewerb:
23.–25. März 2012 in Mainz**

Regionalausschüsse:

**Kreis Bad Kreuznach und
Kreis Birkenfeld
RA Jugend musiziert**
c/o Kreismusikschule Birkenfeld e.V.
Anneliese Hanstein
Hauptstr. 16
55743 Fischbach
Tel. (06784) 93 96
Fax (06784) 98 26 07
anneliesehanstein@gmx.de
www.kreismusikschule-birkenfeld.de

**Frankenthal, LK Bad Dürkheim,
Ludwigshafen, Rhein-Pfalz-Kreis,
Speyer
RA Jugend musiziert**
c/o Städt. Musikschule Ludwigshafen
Christiane Schützer
Friedrich-Wilhelm-Wagner-Platz 3
67059 Ludwigshafen
Tel. (0621) 5 04 25 69
Fax (0621) 5 04 29 94
christiane.schuetzer@ludwigshafen.de
www.ludwigshafen.de/
leben_in_ludwigshafen/musikschule

**Stadt und LK Kaiserslautern,
Pirmasens, Zweibrücken, Kusel,
Donnersbergkreis
RA Jugend musiziert**
c/o Emmerich-Smola-Musikschule
der Stadt Kaiserslautern
Dr. Jessica Riemer
St.-Martins-Platz
67657 Kaiserslautern
Tel. (0631) 3 65 22 63
Fax (0631) 3 65 14 18
jessica_riemer@web.de
www.musikschule-kaiserslautern.de

**Koblenz und LK Neuwied, Ahrweiler,
Cochem-Zell, Mayen-Koblenz und
Rhein-Hunsrück-Kreis**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Koblenz
Hans-Peter Lörsch
Hoevelstr. 6
56073 Koblenz
Tel. (0261) 1 29 25 51
Fax (0261) 1 29 25 50
hans-peter.loersch@stadt.koblenz.de
www.musikschuleKoblenz.de

**Stadt Trier mit den LK Trier-Saarburg,
Berncastel-Wittlich, Bitburg-Prüm,
Daun**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Stadt Trier
Pia Langer
Domfreihof 1b
54290 Trier
Tel. (0651) 7 18 14 40
Fax (0651) 7 18 14 48
musikschule@trier.de
www.musikschule-trier.de

**Stadt Landau, Stadt Neustadt/
Weinstraße, LK Germersheim,
Südliche Weinstraße**

c/o Städt. Musikschule und
Musikakademie Germersheim,
Im Kulturzentrum Hufeisen
Gisela Krieg-Hildebrand
An Fronte Beckers 5 a
76726 Germersheim
Tel. (07274) 70 25 45 oder (06344) 20 92
Fax (07274) 70 25 44
jumugermersheim@aol.com
www.jumu-suedpfalz.de

**Stadt Mainz, Stadt Worms,
LK Mainz-Bingen, LK Alzey-Worms
RA Jugend musiziert**

c/o Musikschule des Landkreises Alzey-
Worms
Kurt Steffens
Theodor-Heuss-Ring 2
55132 Alzey
Tel. (06731) 49 47 11
Fax (06731) 49 47 19
kms@alzey-worms
www.kms-alzey-worms.de

**Montabaur, LK Altenkirchen,
Rhein-Lahn und Westerwald
RA Jugend musiziert**

c/o Landesmusikgymnasium
Montabaur
Susanne Schwaller
Humboldtstr. 6
56410 Montabaur
Tel. (02602) 13 49 80
Fax (02602) 13 49 81 11
info@musikgymnasium.de
www.musikgymnasium.de

Saarland

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesausschuss "Jugend
musiziert" Saar
Heinrich-Oberlinger-Str. 1
66386 St. Ingbert
Tel. (06894) 95 62 05
Fax (06894) 95 62 06
BFromkorth@t-online.de
www.jumu-saar.privat.t-online.de

Vs: Bernhard Fromkorth

Stv. Vs.: Günter Donie

Landeswettbewerb:

15. März 2012 in Saarbrücken

Regionalausschüsse:

Stadt und Regionalverband

Saarbrücken

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule der Landeshauptstadt
Saarbrücken
Ivette Kiefer
Nauwieserstr. 3
66111 Saarbrücken
Tel. (0681) 9 05 21 82
Fax (0681) 9 05 21 87
Ivette-Kiefer@t-online.de

Kreise Saarlouis und Merzig

RA Jugend musiziert

c/o Regionalausschuss
Saarlouis-Merzig
Günter Donie
Hülzweilerstr. 32
66793 Saarwellingen
Tel. (06838) 9 28 18
Fax (06838) 98 44 83
donie@online.de

LK St. Wendel, Neunkirchen,

Saarpfalzkreis

RA Jugend musiziert

c/o Gymnasium am Schloss
Markus Kopp
Spichererbergstr. 15
66119 Saarbrücken
Tel. (0681) 3 90 41 92
ogmios_kopp@web.de
www.gymnasium-am-schloss.de

Sachsen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Sächsischer Musikrat e.V.
Berggartenstr. 11
01277 Dresden
Tel. (0351) 8 02 42 33
Fax (0351) 8 02 30 23
jumu@saechsischer-musikrat.de
www.saechsischer-musikrat.de

Vs: Friedrich Reichel

Cf: Torsten Tannenberg

Landeswettbewerb:

16.–18. März 2012 und 23.–25. März 2011
in Reichenbach/ Vogtl.

Regionalausschüsse:

Stadt und LK Chemnitz, LK Mittel-

sachsen, LK Erzgebirgskreis,

Johanngeorgenstadt

RA Jugend musiziert

c/o Städt. Musikschule Chemnitz
Nancy Gibson
Gerichtsstr. 1
09112 Chemnitz
Tel. (0371) 30 22 89
Fax (0371) 30 58 12
jugendmusiziert@musikschule-
chemnitz.de
www.musikschule-chemnitz.de

Stadt und LK Dresden, Meißen,

Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

RA Jugend musiziert

c/o Heinrich-Schütz-Konservatorium
Dresden e.V.
Bernd Woschicker
Glacisstr. 30–32
01099 Dresden
Tel. (0351) 8 28 26 50
Fax (0351) 8 28 26 99
Jumu.DD@HSKD.de
www.jugend-musiziert.org/
regionalwettbewerbe/dresden.html

**Hoyerswerda, Kamenz, Bautzen,
Görlitz, Löbau-Zittau,
Niederschlesischer Oberlausitzkreis
RA Jugend musiziert**
c/o Regionalausschuss Sachsen/Lausitz
Christiane Vogel
Spremberger Str. 18
02977 Hoyerswerda
Tel. (03571) 40 60 95
Fax (03571) 40 60 09
c.t.vogel@web.de
www.jugend-musiziert.org

**Regierungsbezirk Leipzig mit Stadt
Leipzig und LK Leipziger Land,
Delitzsch-Eilenburg, Torgau-Oschatz,
Muldentalkreis, Grimma-Wurzen
RA Jugend musiziert**
c/o Landesverband der Musikschulen –
Landesverband Sachsen e.V.
Peggy Busch
Gerichtsweg 28
04103 Leipzig
Tel. (0341) 22 54 00 06
Fax (0341) 9 83 63 97
busch@lvdm-sachsen.de
www.jugend-musiziert.org

**Zwickau mit den Städten und
LK Aue-Schwarzenberg, Plauen,
Vogtlandkreis, Zwickauer-Land
RA Jugend musiziert**
c/o Robert-Schumann-Konservatorium
der Stadt Zwickau
Henning Schwalbe
Georgenplatz 1
08056 Zwickau
Tel. (0375) 21 57 91
Fax (0375) 21 52 87
tphenning@hotmail.com

Sachsen-Anhalt

**Landesausschuss
Jugend musiziert**
c/o Landesmusikrat Sachsen Anhalt e.V.
Kleine Ulrichstr. 37
06108 Halle (Saale)
Tel. (0345) 67 89 98-0
Fax (0345) 67 89 98-19
Lmr.san@t-online.de
www.lmr-san.de
Vs: Hans-Martin Uhle
Cf: Andreas Lüdike
**Landeswettbewerb:
25.–27. März 2012 in Halle (Saale)**

Regionalausschüsse:

**LK Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg,
Stadt Coswig, Stadt Dessau-Roßlau
RA Jugend musiziert**
c/o Musikschule Dessau-Roßlau
Dr. Elke Wolf
Medicusstr. 10
06844 Dessau-Roßlau
Tel. (0340) 21 45 42
Fax (0340) 5 16 82 56
Sekretariat.Musica@dessauer-schulen.de
www.dessau-rosslau.de

**Stadt Halle, Burgenlandkreis,
LK Mansfeld-Südharz, Saalekreis
RA Jugend musiziert**
c/o Konservatorium „G. F. Händel“,
Außenstelle Halle-Neustadt
Peggy Bitterolf
Platz Drei Lilien 3
06124 Halle (Saale)
Tel. (0345) 8 04 81 90
Fax (0345) 4 70 08 24
lutz.stark@halle.de

**Stadt Magdeburg, LK Salzlandkreis,
Jerichower Land, Börde, Harz
RA Jugend musiziert**
c/o Konservatorium Georg Philipp
Telemann – Musikschule der Landes-
hauptstadt Magdeburg
Peter Berendt
Breiter Weg 110
39104 Magdeburg
Mobil (0172) 7 97 56 29
Fax (0391) 5 40 68 70
berendt.darlingerode@freenet.de

Stadt und LK Stendal, Salzwedel
RA Jugend musiziert
c/o Kreismusikschule des
Altmarkkreises Salzwedel
Falk Kindermann
Jenny-Marx-Str. 20
29410 Salzwedel
Tel. (03901) 42 24 41
Fax (03901) 8 24 21
Musikschule.Salzwedel@t-online.de
www.musikschule-salzwedel.de

Schleswig-Holstein

Landesausschuss
Jugend musiziert
c/o Landesmusikrat Schleswig-Holstein
Rathausstr. 2
24103 Kiel
Tel. (0431) 9 86 58-0
Fax (0431) 9 86 58-20
maltzahn@landesmusikrat.de
„Jugend musiziert“@landesmusikrat.de
www.landemusikrat-sh.de
Vs: Christine Braun
Gf: Arvid Maltzahn
Landeswettbewerb:
16.–18. März 2012 in Lübeck

Regionalausschüsse:

LK Dithmarschen und Nordfriesland
RA Jugend musiziert
c/o Dithmarscher Musikschule e. V.
Richard Ferret
Bahnhofstr. 29
25746 Heide
Tel. (0481) 6 43 01
Fax (0481) 6 43 06
info@dithmarscher-musikschule.de
www.dithmarscher-musikschule.de

**Stadt Flensburg, LK Schleswig-
Flensburg**
RA Jugend musiziert
c/o Kreismusikschule Schleswig-
Flensburg
Willi Neu
Suadicanistr. 1
24837 Schleswig
Tel. (04621) 96 01 18
Fax (04621) 96 01 30
kms@schleswig-flensburg.de
kreismusikschule.schleswig-
flensburg.de

Stadt Kiel, Neumünster,
LK Rendsburg-Eckernförde, Plön
RA Jugend musiziert
c/o Landeshauptstadt Kiel,
Amt für Kultur und Weiterbildung
Angelika Stargardt
Andreas-Gayk-Str. 31
24103 Kiel
Tel. (0431) 9 01 34 08
Fax (0431) 9 01 74 34 08
Angelika.stargardt@kiel.de
www.kiel.de/kultur

**Stadt Lübeck, LK Ostholstein,
Reinbek, Stormarn, Herzogtum
Lauenburg**

RA Jugend musiziert

c/o Lübecker Musikschule
Gerhard Torlitz
Rosengarten 14–18
23552 Lübeck
Tel. (0451) 7 13 32
Fax (0451) 70 59 42
info@luebecker-musikschule.de

**Stadt Pinneberg, LK Pinneberg,
Segeberg, Steinburg**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Quickborn
Frank Engelke
Goethestr. 52
25451 Quickborn
Tel./Fax (04106) 8 14 28
Frank.Engelke@gmx.net
info@musikschule-quickborn.de

Thüringen

Landesausschuss

Jugend musiziert

c/o Landesmusikrat Thüringen e.V.
Karlstr. 6
99423 Weimar
Tel. (03643) 90 56 32
Fax (03643) 90 56 34
info@lmrthueringen.de
lmr.thueringen@t-online.de
www.lmrthueringen.de
Vs: Helmut Heß
Cf: Constanze Dahleth
**Landeswettbewerb:
16.–18. März 2012 in N. N.**

Regionalausschüsse:

**Städte Erfurt, Weimar, LK Gotha,
Weimar-Land, Kyffhäuser,
Unstrut-Hainich, Nordhausen,
Eichsfeld, Sömmerda**

RA Jugend musiziert

c/o Kreismusikschule Nordhausen
Holger Niebhagen
Freiherr-vom-Stein-Str. 1
99734 Nordhausen
Tel. (03631) 99 49 76
Fax (03631) 98 83 77
direktor@kreismusikschule-
nordhausen.de
www.kreismusikschule-nordhausen.de

**Städte Gera, Jena, LK Altenburger
Land, Greiz, Saalfeld-Rudolstadt,
Saale-Orla Kreis, Holzland-Kreis**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule des Landkreises
Altenburger Land
Brigitte Gärtner
Schmöllnsche Vorstadt 9–11
04600 Altenburg
Tel. (03447) 31 50 55
Fax (03447) 51 44 55
musikschule_altenburg@yahoo.de
www.musikschule-altenburg.de

**Städte Suhl, Eisenach, Arnstadt,
LK Schmalkalden, Meiningen,
Ilmenau, Hildburghausen, Sonneberg,
Wartburgkreis**

RA Jugend musiziert

c/o Musikschule Arnstadt-Ilmenau
Rüdiger Kriwitzki
Paul-Löbe-Str. 1
98693 Ilmenau
Tel. (03677) 84 56 90
Fax (03677) 84 56 91
www.musikschulearnstadtilmenau.de

**Deutsche Schulen
im Ausland**

Deutsche Schulen Nordeuropa

Deutsche Schule London
Florian Wellner
Douglas House, Petersham Road
GB-Richmond/Surrey TW 10 7 AH
Tel. (+44-20) 89 40 25 10
Fax (+44-20) 83 32 74 46
jumu@dslondon.org.uk
www.dslondon.org.uk

Deutsche Schulen

Östlicher Mittelmeerraum

Deutsche Schule Rom
Lorenzo Rüdiger
Via Aurelia Antica 397-403
I-00165 Roma
Tel. (+36-06) 6 63 87 76
Fax (+36-06) 6 63 06 32
lorenzorudiger@tiscali.it
www.dsrom.de

Deutsche Schulen Spanien/Portugal

Deutsche Schule Bilbao
Petra Wieder
Avda. Jesús Galindez 3
E-48004 Bilbao
Tel. (+34-94) 4 59 80 90
Fax (+34-94) 4 73 18 61
Jugend-musiziert@dsbilbao.org
www.dsbilbao.org

4. Anschlussförderung

**BuJazzO – Das Jugendjazzorchester
der Bundesrepublik Deutschland
Bundesbegegnung “Jugend jazzt“**
c/o Deutscher Musikrat gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
Weberstr. 59
53113 Bonn
Tel. (0228) 2091-120
jazz@musikrat.de
www.musikrat.de

Bundesjugendorchester
c/o Deutscher Musikrat gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
Weberstr. 59
53113 Bonn
Tel. (0228) 2091-195
bjo@musikrat.de
www.bundesjugendorchester.de

**Deutscher Kammermusikurs
“Jugend musiziert“ für Teilnehmer
des Bundeswettbewerbs**
c/o “Jugend musiziert“
Trimbürgstr. 2
81249 München
Tel. (089) 87 10 02-12
kmk@musikrat.de
www.musikrat.de/jumu

**Deutsche Streicherphilharmonie –
Das junge Spitzenensemble der
Musikschulen**
c/o Verband deutscher Musikschulen
Plittersdorfer Str. 93
53173 Bonn
Tel. (0228) 9 57 06-15/-13
hartmann@musikschulen.de
www.deutsche-streicherphilharmonie.de

Baden-Württemberg

Akkordeon-Landesjugendorchester

Baden-Württemberg

Silke d'Inka
dinka@aljo-bw.de

International Regions Sinfonie Orchestra

kontakt@landesmusikrat-bw.de
www.aljo-bw.de

Jugendgitarrenorchester

Baden-Württemberg

Miriam Oesterreich
miriam_oesterreich@hotmail.de
www.jgo-bw.de

Jugendjazzorchester

Baden-Württemberg

Marie-Luise Dürr
m-l-duerr@web.de
www.m-l-duerr.de

Jugend komponiert

kontakt@landesmusikrat-bw.de
www.jugend-komponiert.lmr-bw.de

Jugendpercussion-Ensemble

kontakt@landesmusikrat-bw.de
www.lmr-bw.de

Jugendzupforchester

Baden-Württemberg

Arnold Sesterheim
ArnoldSesterheim@web.de
www.jzo-bw.de

Kammermusikurs

Baden-Württemberg

Landesmusikrat Baden-Württemberg
kontakt@landesmusikrat-bw.de
www.landemusikrat-bw.de

Landesjugendchor

Baden-Württemberg

René Schuh
info@landesjugendchor.de
www.landесjugendchor.de

Landesjugendgospelchor

Baden-Württemberg

(GOSPELICIOUS)

Jane Walters
organisation@landesgospelchor-
Bundeswettbewerb.de
www.landесgospelchor-bw.de

Landesjugendorchester

Baden-Württemberg

Landesverband der Musikschulen
Baden-Württemberg e.V.
info@landesjugendorchester.de
www.landесjugendorchester.de

Sinfonisches Jugendblasorchester

Baden-Württemberg

Landesmusikrat Baden-Württemberg
kontakt@landesmusikrat-bw.de
www.landесmusikrat-bw.de

Bayern

Bayerischer Landesjugendchor

Bayerischer Musikrat Gemeinnützige
Projekt GmbH
chorakademie@bayerischer-musikrat.de
www.bmr-chorakademie.de

Bayerisches Landesjugendorchester

Landesausschuss Bayern "Jugend
musiziert" e.V.
info@bljo.de
www.bljo.de

Bayerisches Landesjugend- Zupforchester

BDZ Landesverband Bayern e.V.
bljzo@gmx.de
www.bljzo.de *und*
www.bdz-bayern.de

Kammermusikurs für

BLJO-Mitglieder

Landesausschuss Bayern
"Jugend musiziert" e.V.
info@bljo.de
www.bljo.de

Landesjugend-Akkordeonorchester Bayern

Hedy Stark-Fussnegger
Hedy.Stark-Fussnegger@t-online.de
oder info@ljao-bayern.de
www.dhv-bayern.de/ljao/ *oder*
www.ljao-bayern.de

Landes-Jugendjazzorchester Bayern

Ljyb@Ljyb.de
www.ljyb.de

Berlin

Berliner JugendJazzOrchester

Landesmusikrat Berlin e.V.
bjjo@landesmusikrat-berlin.de
www.Landesmusikrat-Berlin.de

Landesjugendorchester Berlin

Landesmusikrat Berlin e.V.
ljo@landesmusikrat-berlin.de
www.Landesmusikrat-Berlin.de

Landesjazzorchester Berlin

Landesmusikrat Berlin e.V.
info@landesmusikrat-berlin.de
www.Landesmusikrat-Berlin.de

Brandenburg

Förderkurs Alte Musik in der Musikakademie Rheinsberg

Landesverband der Musikschulen
Brandenburg e.V.
org@jumu-brandenburg.de
www.jumu-brandenburg.de

Junge Philharmonie Brandenburg

Landesverband der Musikschulen
Brandenburg e.V.
info@junge-philharmonie-brandenburg.de
www.junge-philharmonie-brandenburg.de

LaJazzO – Landesjugendjazz- orchester Brandenburg

Landesverband der Musikschulen
Brandenburg e.V.
buchwald@lvdm.de
www.lajjazz.de

Landesjugendakkordeonorchester Brandenburg

Landesmusikrat Brandenburg e.V.
LMRBB@t-online.de
www.landesmusikrat-brandenburg.de

Landesjugendblasorchester Brandenburg

ljbo@lbbev.com
www.lbbev.com

Landesjugendchor Brandenburg

Landesmusikrat Brandenburg e.V.
LMRBB@t-online.de
www.landesmusikrat-brandenburg.de

Landesjugendzupforchester Brandenburg-Berlin

Landesmusikrat Brandenburg e.V.
LMRBB@t-online.de
www.landesmusikrat-brandenburg.de

Wettbewerb und Kompositions- werkstatt „Jugend komponiert“ des Landes Brandenburg

Landesmusikrat Brandenburg e.V.
LMRBB@t-online.de
www.landesmusikrat-brandenburg.de

„Young Voices Brandenburg“ Landesjugendpopchor Brandenburg

Landesverband der Musikschulen
Brandenburg e.V.
lvdm-brandenburg@lvdm.de
www.youngvoicesbrandenburg.de

Hamburg

Landesjugendorchester Hamburg

orga@ljo-hamburg.de
www.ljo-hamburg.de

Jazzessence – Das Landesjugend JazzOrchester Hamburg

Landesmusikrat Hamburg
info@landesmusikrat-hamburg.de
www.landesmusikrat-hamburg.de

Kammermusikurs Hamburg

„Jugend musiziert“ Förderverein
Hamburg e.V.
info@jumufh.de
www.jumufh.de

Hessen

Kammermusik-Förderkurs Hessen

Landesmusikrat Hessen
info@landesmusikakademie-hessen.de
www.landemusikrat-hessen.de

Landesjugendjazzorchester

„Kicks & Sticks“

info@landesjugendjazzorchesterhessen.de
www.landესjugendjazzorchesterhessen.de

Landesjugendsinfonieorchester

Hessen gGmbH

Landesmusikrat Hessen e.V.
management@ljsso-hessen.de
www.ljsso-hessen.de

Landesjugendzupforchester/ Landesjugendgitarrenorchester Hessen

Claudia Gerhard
claudia.gerhard@bdz-hessen.de
www.bdz-hessen.de

Sinfonisches Blasorchester Hessen

info@sbhessen.de
www.sbhessen.de

Mecklenburg-Vorpommern

Landesjugendblasorchester

Mecklenburg-Vorpommern

Geschäftsstelle der Bläserjugend
bvmvgs@t-online.de
www.blaeserverband-mv.de

LandesJugendJazzOrchester

Mecklenburg-Vorpommern

SBZ Südstadt/Biestow
SBZ.Rostock@gmail.com
www.SBZ-Rostock.de

Landesjugendorchester

Mecklenburg-Vorpommern

Landesmusikrat Mecklenburg-
Vorpommern e.V.
ljo@landesmusikrat-mv.de
www.landemusikrat-mv.de

Niedersachsen

Jugendjazzorchester Niedersachsen

Landesmusikakademie Niedersachsen
gGmbH
j.klose@lma-nds.de
www.landemusikakademie-
niedersachsen.de

Kammermusikförderkurs

Niedersachsen

Landesmusikakademie Niedersachsen
gGmbH
h.piening@lma-nds.de
www.landemusikakademie-
niedersachsen.de

Landesakkordeonorchester

„Accollage“

Harald Kistner
vorstand@dhv-niedersachsen.de
www.dhv-niedersachsen.de

Landesjugendblasorchester

Niedersachsen

Landesmusikakademie Niedersachsen
gGmbH
w.wuerriehausen@lma-nds.de
www.landemusikakademie-
niedersachsen.de

Landesjugendchor Niedersachsen

Landesmusikakademie Niedersachsen
gGmbH
j.lipnicki@lma-nds.de
www.landemusikakademie-
niedersachsen.de

Landesjugendensemble

Neue Musik Niedersachsen

Landesmusikakademie Niedersachsen
gGmbH
h.piening@lma-nds.de
www.landemusikakademie-
niedersachsen.de

Niedersächsisches Jugendsinfonie- orchester

Landesmusikakademie Niedersachsen
gGmbH
h.piening@lma-nds.de
www.landemusikakademie-
niedersachsen.de

Niedersächsisches Landeszupf- orchester (NLZO)

Ulrich Beck
u-beck@arcor.de

Nordrhein-Westfalen

LandesJugendChor NRW

ChorVerband NRW e.V.
annette.mill@cvnrw.de
www.ljc-nrw.de

Jugend-Akkordeon-Orchester Nordrhein-Westfalen

DHV-Landesverband NRW
info@studio157.de
www.ljao-nrw.de

JugendJazzOrchester NRW

Thomas Haberkamp
jjonrw@t-online.de
www.jjonrw.de

JugendZupfOrchester Nordrhein-Westfalen

Silke Lisko
jugendzupforchester@t-online.de
www.jugendzupforchester.de

JungeBläserPhilharmonie Nordrhein-Westfalen

Landesmusikrat NRW
info@lmr-nrw.de
www.jbp-nrw.de

Landesjugendorchester Nordrhein-Westfalen

Landesmusikrat NRW
info@lmr-nrw.de
www.lmr-nrw.de

Rheinland-Pfalz

JugendBlasOrchester Rheinland-Pfalz

Walter Schumacher-Löffler
schumacherLoeffler@web.de
www.jbo-rlp.de

JugendChor Rheinland-Pfalz

albrecht.schneider@me.de
www.Landesjugendchor-rlp.de

JugendEnsembleNeueMusik Rheinland-Pfalz

Landesmusikgymnasium RLP
jenm@musikgymnasium.de
www.jenm-rlp.de

Landesjugendorchester

Rheinland-Pfalz
Miroslaw.Fojtzik@t-online.de
www.ljo-rlp.de oder www.jso-rlp.de

Landesmusikakademie Rheinland-Pfalz

info@landesmusikakademie.de
www.landesmusikakademie.de

Phoenix Foundation – Jugend- jazzorchester Rheinland-Pfalz

Frank Reichert
mail@phoenixfoundation.de
www.phoenixfoundation.de

Zupforchester Rheinland-Pfalz

Wolfgang Deis
wolfgang.deis@freenet.de

Saarland

JugendJazzOrchesterSaar

Klaus Schwarz
klausschwarz@
jugendjazzorchestersaar.de
www.jugendjazzorchestersaar.de

Kammermusik-Förderkurse "Jugend musiziert" Saar

Landesausschuss Saar
"Jugend musiziert"
Bfromkorth@t-online.de
www.jumu-saar.privat.t-online.de

Landes-Jugend-Symphonie- Orchester-Saar

Landesmusikrat Saar
britta.lahnstein@gmx.de
www.ljo-saar.de

Landes-Schüler-Big-Band „JAZZ TRAIN“ des Saarlandes

Ernst Urmetzner
info@saarjazz.de
www.saarjazz.de

Saarländisches JugendGitarrenOrchester

Bund für Zupf- und Volksmusik Saar e.V.
Praesident@BZVS.de
www.BZVS.de

Saarländisches Jugendzupforchester
Bund für Zupf- und Volksmusik Saar e.V.
Praesident@BZVS.de
www.BZVS.de

**Saarländisches SchülerSinfonie
Orchester**
Ewald Becker
Lu-Be@t-online.de
www.vds-saar.de

Sachsen

Jugend-Jazzorchester Sachsen
Sächsischer Musikrat
jazz@saechsischer-musikrat.de
www.saechsischer-musikrat.de

Landesjugendblasorchester Sachsen
Sächsischer Blasmusikverband e.V.
sbmv@blasmusik-sachsen.de
www.blasmusik-sachsen.de

Landesjugendorchester Sachsen
Sächsischer Musikrat
ljo@saechsischer-musikrat.de
www.saechsischer-musikrat.de

Sächsisches Klarinettenensemble
Robert-Schumann-Konservatorium der
Stadt Zwickau
s.klarinettenensemble@gmx.de
www.musikschulezwickau.de

LANDstreicher Sachsen
Sächsischer Musikrat e.V.
landstreicher@saechsischer-musikrat.de
www.saechsischer-musikrat.de

Sachsen-Anhalt

**Jugendjazzorchester
Sachsen-Anhalt**
Landesmusikrat Sachsen-Anhalt
jjo@lmr.san.de
www.lmr-san.de

**Jugendsinfonieorchester
Sachsen-Anhalt**
Landesmusikrat Sachsen-Anhalt
andreas.luedike@lmr-san.de
www.lmr-san.de

**Kurse für Aufführungspraxis/Jugend-
barockorchester BACHS ERBEN**
Stiftung Kloster Michaelstein
rezeption@kloster-michaelstein.de
www.kloster-michaelstein.de

**Landes-Akkordeon-Ensemble
Sachsen-Anhalt**
Landesverband der Musikschulen
Sachsen-Anhalt e.V.
lvdm-lsa@t-online.de
www.musikschulen-in-sachsen-
anhalt.de

Landesjugendchor Sachsen-Anhalt
Landesmusikrat Sachsen-Anhalt
constanze.brozek@lmr-san.de
www.lmr-san.de

Schleswig-Holstein

**LandesJugendChor Schleswig-
Holstein**
Landesmusikrat Schleswig-Holstein e.V.
doerks@landesmusikrat.de
www.landemusikrat-sh.de

**Landesjugendensemble Neue Musik
Schleswig-Holstein**
c/o Forum für zeitgenössische Musik e.V.
info@chiffren.de
www.chiffren.de

**LandesJugendJazzOrchester
Schleswig-Holstein**
Landesmusikrat Schleswig-Holstein e.V.
maltzahn@landesmusikrat.de
www.landemusikrat-sh.de

LandesJugendOrchester

Schleswig-Holstein

Landesmusikrat Schleswig-Holstein e.V.

doerks@landesmusikrat.de

www.landemusikrat-sh.de

Nordland-Kammermusikurs

Landesmusikrat Schleswig-Holstein e.V.

buero@landesmusikrat.de

www.landemusikrat-sh.de

Thüringen

Landesjugendbigband Thüringen

Landesmusikakademie Sondershausen

kontakt@ljb-thueringen.

www.ljbb-thueringen.de

Landesjugendchor Thüringen

Landesmusikakademie Sondershausen

ljo@landesmusikakademie-

sondershausen.de

www.ljo-thueringen.de

Landesjugendorchester

Thüringen

Landesmusikakademie Sondershausen

ljo@landesmusikakademie-

sondershausen.de

www.ljo-thueringen.de

Landesjugendzupforchester

Thüringen

Landesmusikakademie Sondershausen

info@ljzo.de

www.ljzo.de

15. -17. JUNI 2012

TAG DER MUSIK

Musik für alle!

für ein
lebendiges
Musikland
Deutschland

Aktionen und
Konzerte
bundesweit

Weitere Informationen und Anmeldung unter
WWW.TAG-DER-MUSIK.DE

5. Weitere Planung

Änderungen möglich!

2013

Bundeswettbewerb

**17. – 25.5.2013
in Erlangen/Fürth/Nürnberg**

**Solo oder mit einem
Begleitpartner**

Streichinstrumente
Violine, Viola, Violoncello,
Kontrabass

Akkordeon
MII/MIII, getrennt in AG I bis III

Percussion

Mallets

Gesang (Pop)*

Ensemble

**Duo: Klavier und
ein Blasinstrument**
(ohne Blockflöte)

Klavier-Kammermusik
3 bis 5 Spieler:
Klavier und Streichinstrumente,
Klavier und Streichinstrumente,
und ein Blasinstrument
(ohne Blockflöte)

Vokal-Ensemble
2 Sänger und Begleitung
3 bis 6 Sänger a cappella oder
mit Begleitinstrument

Zupf-Ensemble
2 bis 5 Spieler: Gitarre,
Mandoline, Zither

Harfen-Ensemble
2 bis 5 Spieler: nur Harfen
(ohne historische Harfen)

Alte Musik

* Vorbehaltlich der
Zustimmung zur
Weiterführung dieser
Kategorien durch die
zuständigen Gremien

2014

6. – 13.6.2014
in Braunschweig/Wolfenbüttel

Klavier

Harfe

Gesang

Drum-Set (Pop)*

Gitarre (Pop)*

2015

22. – 29.5.2015
in Hamburg

Blasinstrumente

Blockflöte

Querflöte, Oboe, Klarinette,

Saxophon, Fagott,

Horn, Trompete/Flügelhorn,

Tenorhorn/Bariton/Euphonium,

Posaune, Tuba

Zupfinstrumente

Gitarre, Zither

Mandoline

Bass (Pop)*

Musical

Orgel

Bläser-Ensemble

2 bis 5 Spieler: gleiche
Instrumente
(einschließlich Blockflöten)

2 bis 5 Spieler:
gemischte Besetzungen
(nur Blasinstrumente)

Streicher-Ensemble

2 bis 5 Spieler: gleiche
Instrumente

2 bis 5 Spieler:
gemischte Besetzungen
(nur Streichinstrumente)

Akkordeon-Ensemble

2 bis 5 Spieler: nur Akkordeon

Neue Musik

**Duo: Klavier und
ein Streichinstrument**

(Violine, Viola, Violoncello,
Kontrabass)

**Duo Kunstlied:
Singstimme und Klavier**

Klavier vierhändig

Schlagzeug-Ensemble

2 bis 6 Spieler: Schlagzeug allein

Besondere Ensembles

Werke der Klassik, Romantik,
Spätromantik und Klassischen
Moderne

Deutscher Musikrat
Gemeinnützige
Projektgesellschaft mbH
Bundesgeschäftsstelle
"Jugend musiziert"

Tel. (089) 87 10 02-0
Fax (089) 87 10 02-90
jumu@musikrat.de
www.jugend-musiziert.org

**Anmeldungen bitte an den
zuständigen Regionalausschuss senden!**